



Wensersdorf Gemeindezeitung

Ausgabe 73 Juni 2017

Informationsblatt der Gemeinde Wensersdorf



Wallfahrt nach Kaltenbrunn 2017



Liebe
Leserinnen
und Leser der
Wenner
Gemeindezeitung!

(Copyright: Land Tirol/Frischauf)

Inzwischen ist bereits der Juni ins Land gezogen. Die Heuernte ist schon voll im Gange und wir freuen uns alle auf viele schöne Sommertage.

Kirchenvorplatz

Die Neugestaltung des Kirchenvorplatzes steht vor der Fertigstellung. Ausgabenmäßig werden die geschätzten Kosten in der Höhe von € 135.000,00 eingehalten. Bedanke mich bei Baumeister Josef Eckhart für die mustergültige Abwicklung der Bauaufsicht.

Im Zuge einer Besichtigung wurden leider an der gesamten Kirchenmauer massive Feuchtigkeitsschäden festgestellt, die unbedingt saniert gehören. In diesem Zusammenhang werden auch Schäden an der Friedhofsmauer behoben. Die geschätzten Kosten für diese weiteren Sanierungsmaßnahmen belaufen sich auf ca. € 58.000,00.

Sommerbetreuung

Zur Sommerbetreuung 2017 wurden 20 Kinder angemeldet. Das zeigt, dass dieses Angebot immer mehr in Anspruch genommen wird. Heuer findet die Sommerbetreuung in den ersten fünf Ferienwochen statt. Bedanke mich bei den Betreuerinnen für die Abwicklung dieses zusätzlichen Angebotes!

Regionalwirtschaftliches Programm Pitztal (RWP)

Auf Initiative von ÖVP Klubobmann Jakob Wolf erhält das Pitztal als vierte Region in Tirol vom Land dieses Regionalwirtschaftliche Förderprogramm.

Beginnend mit Jänner 2018 werden von der Landesregierung zehn Jahre lang jährlich eine Million Euro als Fördermittel zur Verfügung gestellt. Das Ziel ist, dass mit diesen Mitteln nachhaltige Projekte im Pitztal realisiert werden. Eine der Zielvorgaben ist der verantwortungsbewusste Umgang mit diesen Fördermitteln. Gestärkt werden sollen die Bereiche Tourismus,

Landwirtschaft und Kultur, Kleinbetriebe, Qualitätsverbesserungen im Bettenbereich in der Gastronomie und bei Privatzimmern. Aber auch Initiativen im Privatbereich sind förderbar. Bei jedem Projekt müssen Eigenmittel zur Verfügung gestellt werden und die Fördermöglichkeiten auf EU-, Bundes- und Landesebene zuerst ausgenützt werden. Erst dann kann auf die Fördermittel des Landes zurückgegriffen werden. Begleitet wird dieses Programm von Dr. Ernst Partl, Geschäftsführer vom Naturpark Kaunergrat, und vom Geschäftsführer des Regionalmanagement Imst, Mag. Markus Mauracher. Seit Jänner wird sehr intensiv am RWP in diversen Arbeitskreissitzungen gearbeitet. Ziel ist es, die Strategieentwicklung für das Pitztal bis Ende Juni abzuschließen und dem Tiroler Landtag anschließend zur Beschlussfassung vorzulegen.

Schulsportplätze

Unser Schulwart Ewald Sturm informierte mich, dass es leider in letzter Zeit an Wochenenden, an Abenden bzw. in der Nacht vermehrt im Bereich beider Schulsportplätze teils zu erheblichen Schäden gekommen ist. Es werden Drahtzäune aufgerissen, Beregnungsanlagen beschädigt, Feste mit Alkoholkonsum abgehalten und infolge dann der Müll zurückgelassen. Es handelt sich hier um einzelne Jugendliche. In Zukunft werden diese Plätze sowohl seitens der Gemeinde, aber auch durch die Polizei vermehrt kontrolliert.



Technische Leistungsprüfung

Am Samstag, den 27. Mai 2017 trat unter der Leitung von Löschmeister Daniel Weber eine zehn Mann starke Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Wenns im Recyclinghof Wenns zur Leistungsprüfung in Gold an. Unter einer fachkundigen Dreierkommission absolvierten sie die Leistungsprüfung in Gold mit Bravour.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wenns, Bürgermeister OSR Walter Schöpf, Redaktionsleiter: Mag. Johannes Seiser; Layout: Sybille Helbock;

Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Sybille Helbock, Simon Stoll, Stephanie Erhart; Lektorin: Nadja Helbock;

Herstellung: Alpendruck, 6460 Imst, Tel. 05412/63800; Auflage 850 Stück, quartalsweise gratis an jeden Haushalt

Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder der Redaktion decken.



Herzliche Gratulation! (Bild: Feuerwehr Wenns)

Ferien

Am Ende des Schul- und Kindergartenjahres bedanke ich mich bei den Pädagoginnen und Pädagogen für ihren Einsatz zum Wohle unserer Kinder und Schüler und wünsche Allen schöne, erholsame Ferien!

Euer Bürgermeister:

Neue Sprechzeiten von Öfö Schmid Armin und Fö Pfurtscheller Michael immer donnerstags in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt Wenns

In Sache Feuerbrand

Die Gemeinde Wenns teilt mit, dass unser langjähriger Feuerbrandbeauftragter Franz Schlatter seine Tätigkeit beendet. Seit kurzem hat unser Förster Pfurtscheller Michael diesen Aufgabenbereich übernommen und ist nun der neue Ansprechpartner bei allen Fragen betreffend Feuerbrand in unserer Gemeinde. Seine Handynummer lautet: **0676 35 11 241**

Unserem langjährigen Feuerbrandbeauftragtem Schlatter Franz sei herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz in Sachen Feuerbrand gedankt. Seit mehr als zehn Jahren kümmerte er sich in vorbildlicher Weise um die Thematik Feuerbrand in unserer Gemeinde. Jeder Meldung ging er gewissenhaft nach und besuchte viele Fortbildungen, um sich weiterzubilden und mit Feuerbrandbeauftragten anderer Gemeinden Erfahrungen auszutauschen. Vielen Dank Franz!

Die **Mütterberatung** findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr **im Vereinsraum** im neuen Mehrzwecksaal Wenns statt.
(Falls Donnerstag ein Feiertag ist, dann verschiebt sich der Tag auf die nächste Woche)
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Hebamme Marion Raich, Handy Nr. 0664/16 916 30.

Der **Redaktionsschluss** für die Septemбераusgabe der Wenner Gemeindezeitung ist der **04.09.2017**.
Das Redaktionsteam freut sich immer wieder auf Beiträge und Fotos für unsere Leserseite und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei den WennerInnen sowie den Vereinen.

INHALT

Seite 2-3	Bericht des Bürgermeisters, Mütterberatung	Seite 14-15	Kinderbetreuung
Seite 4	Termine	Seite 16, 21	Aus der Pfarre
Seite 5	Leserseite	Seite 17-19	Aus dem Standesamt
Seite 6	Regionalmanagement, Sozialsprengel Pitztal	Seite 20	Historik
Seite 7	Pitztaler Erlebnismarkt	Seite 22-25	TVB und Hochzeiger BB
Seite 8-11	Aus der Gemeindestube	Seite 26-27	Naturpark Kaunergrat
Seite 12-13	Landesmusikschule Pitztal	Seite 28-47	Vereine

Was ist los im Gemeindegebiet von Ende Juni bis September 2017

- 17. - 18.06.2017 Pitztaler Parkfest zur Sommersaisonöffnung – für die ganze Familie
- 22. - 26.06.2017 Musikalische Wandertage 2017
- 23.06.2017 Abschlussopenair der Landesmusikschule Pitztal beim Musikpavillon in Wenns, Beginn 18.00 Uhr
- 24.06.2017 „Prime Time“ Konzert des Pitztalchors in der Turnhalle in Arzl, Beginn 20.15 Uhr
- 25. Juni 2017 Musikalische Hüttenwanderung am Hochzeiger
- 25.06.2017 Wenner Kirchtage mit Kirchtagsprozession und anschließendem 1. Platzkonzert der Musikkapelle Arzl beim Musikpavillon in Wenns
- 25.06.2017 Musikalische Hüttenwanderung am Hochzeiger
- 25.06.2017 Herz-Jesu-Fest der Bergrettung Jerzens beim Gemeindeamt Jerzens
- 30.06.2017 Grillnachmittag vom Wenner Kinder- und Jugendverein ab 14.00 Uhr am Klausboden
- 01.07.2017 Firmgottesdienst mit Bischof Anthony Banzi um 09.00 Uhr
- 02.07.2017 Gletschermarathon Pitztal-Imst
- 12.07.2017 Kulturabend beim Musikpavillon Wenns
- 16.07.2017 TT-Wandercup am Hochzeiger
- 21.07.2017 Platzkonzert der Musikkapelle Wenns bei jeder Witterung
- 28.07.2017 Platzkonzert der Musikkapelle Wenns bei jeder Witterung
- 30.07.2017 Sechsheiger Bergmesse
- 03.08.2017 Trail Running Symposium Mandarfen
- 04.08.2017 Platzkonzert der Musikkapelle Wenns bei jeder Witterung
- 04. - 06.08.2017 Pitz Alpine Glacier Trail
- 13.08.2017 Familienfest der Wenner Fasnacht beim Musikpavillon Wenns
- 18.08.2017 Platzkonzert der Musikkapelle Wenns bei jeder Witterung
- 19.08.2017 Dorffest der Wenner Vereine mit der Gruppe „Uans, zwoa, drei...“
- 25.08.2017 Platzkonzert der Musikkapelle Wenns bei jeder Witterung
- 02.09.2017 Abschlusskonzert der Bläserwoche des Musikbezirkes Imst in Wenns

Wallfahrt nach Kaltenbrunn (siehe Titelbild)

Auch heuer nahmen wieder zahlreiche Wennerinnen und Wenner an der alljährlich stattfindenden Wallfahrt am Pfingstdienstag nach Kaltenbrunn teil, deren Ursprung auf die Pestzeit zurückgeht.

Die Wallfahrer starteten um 02.30 Uhr von der Pfarrkirche bei Glockengeläute los. Gegen 05.00 Uhr erreichte die Gruppe den Gachenblick. Von dort ging es weiter über den Kaunerberg und die „Schröfen“ zur Wallfahrtskirche Kaltenbrunn. Unser Pfarrer Otto Gleinser feierte dort um 08.00 Uhr mit den Wallfahrern einen Gottesdienst.

Nach einer Rast sammelten sich die Wallfahrer in der Gruppe und zogen wieder zurück nach Wenns.

Seit über 25 Jahren übernimmt das Tragen des Vortragekreuzes die Ortsstelle Wenns des Alpenvereines. Ein besonderer Dank dabei gilt **Thomas Röck** und **Friedrich Hellrigl**.

Danke auch die Vorbeterinnen **Sieglinde Reinstadler** und **Siegrid Gundolf** sowie dem Vorbeter **Ludwig Gundolf**.

Harald Sturm

Gemeinsamer Schulweg

Mehrere Kinder der ersten Klasse Volksschule bis zur vierten Klasse der Neuen Mittelschule Pitztal gehen jeden Tag gemeinsam von der Farmie aus zur Schule.

Dass dies Spass macht und auch positiv für eine Gemeinschaftsbildung ist, sieht man an den fröhlichen Gesichtern.



Danke Harald Sturm für das nette Bild!

**Nervenkitzel pur...
kommt der Fasnachtsbär „im Ganzen“
an sein Ziel?**



Stefan und Karin vom Hotel Sailer bedanken sich recht herzlich bei der Bärengruppe mit „Bärenchef“ Schnegg Gerhard und den vielen, vielen freiwilligen Helfern, die es mit ihrer Mithilfe und Organisation ermöglicht haben, den Bärenwagen „im Ganzen“ zu seinem neuen Standort am Spielplatz zu bringen.
DANKE

INFORMATION

Hallo Kids! Liebe Eltern!

Wir freuen uns, dass Ihr unsere Spielhalle – insbesondere unsere Trampolinanlage cool findet. Aber aus Haftungs- und vor allem Sicherheitsgründen kann die Spielhalle nur in Begleitung einer erwachsenen Person besucht werden!

Es dürfen sich nicht mehr als 30 Personen in der Halle aufhalten, deshalb ist die Halle für die Besucher vom Speiserestaurant Pitz Park und Hotelgästen vorbehalten!

Aber jeden Freitag von 11.00 bis 17.00 Uhr haben wir für alle „Kids, Teens & Fans von der Spielhalle“ inklusive Beaufsichtigung geöffnet – GRATIS! (Bieten Beaufsichtigung, aber keine Kinderbetreuung, keine Haftung für Verletzungen! Sicherheit muss einfach an erster Stelle stehen!

Wir freuen uns immer über einen Besuch im Pitz Park – egal ob zum Spielen, Essen, Trinken oder einfach, um etwas Urlaubsfeeling zu genießen!



Eure Familie Sailer mit dem Pitz Park Team

Leserseite

Von den Geschwistern Jayson (4 Jahre) und Samira Helbock (6 Jahre) aus Brennwald wurden uns diese zwei schönen Zeichnungen zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank!



Das Foto oben ist von Chiara Rettenbacher aus Brennwald. Vielen Dank!



Das Foto links vom **Maskenball der Jugend** wurde in der letzten Ausgabe der Zeitung nicht richtig abgebildet. Wir entschuldigen uns für dieses Versehen und veröffentlichen es nochmal in korrekter Ausführung. Das Redaktionsteam

Pitztaler Tirgge

Gemeinsam säen - gemeinsam pflegen - gemeinsam dokumentieren

Ist die Saat ausgesät und die Pflanzen erkennbar, sind die ersten wichtigen Schritte für eine gute Ernte gesetzt. Wir hoffen, dass ihr diese Schritte bereits fotografisch festgehalten habt. Wenn nicht, dann am besten noch heute damit beginnen. Eure gesammelte Dokumentation könnt ihr dem Regionalmanagement Bezirk Imst unter info@regio-imst.at zuschicken, oder ihnen aber auch postalisch zukommen lassen - Kirchplatz 8, 6426 Roppen. Einsendeschluss ist der 31.08.2017. Am 09.09.2017 wird im Rahmen des Jerzner Almbetriebs die beste Dokumentation des Gedeihens des Tirggens von einer Jury bewertet und mit einem Preis belohnt. Darüber hinaus erwartet euch eine Verkostung sowie Wissenswertes zum Pitztaler Tirgge. Wir freuen uns auch euch!

Die Bürgermeister des Pitztals:

Josef Knabl Karl Raich Elmar Haid Walter Schöpf



Tirgge: Pitztaler rot und Pitztaler gelb

Fotos © Andreas Tschöll

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Pflegezentrum Pitztal

Gedicht

Wenn z'morget, vom Bloner Stuo der Nebel durchs Tol icha ziacht,
d'Sunne mit letzter Kroft durch d'Wolke bricht.
Nach a isch dorhuam a Gneat, kuar in Hof umcha steaht.
Kraut inhoble, mit guater Schneid.
Raab dazua, dass es besser dergeit.
Tirgge ausflitsche, zum Strohsack fille.

In Bochofe, Tirgge fürs Muasmehl reaschte, bei der Pfonne bin ich der Erste.
Derrte Bire, Zweschbe weare in der Kommer untern Doch aukoltet.
Leider geits dett a Maus, weil dia Zweschbe voarzua verschwinde,
ober wia kann a Maus in Socke wieder zuabinte?

Iaz hock ich auf'n Bankle, schaug in die Schwalbe zua,
sie ziache weiter, mechte vor der Kälte ihr Ruah.

Werk von Hilde, Kathi, Margarethe, Ursula und Emma

Manuela Prantl - Geschäftsführung - Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal
Pflegezentrum Pitztal - Fatlent 2 - 6471 Arzl im Pitztal Telefon: 05412/61130 DW 3000 -
Handy: 0664/84 64 560 sozialsprengel@pitztal.tirol.gv.at

Ostermarkt 2017



Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen fand im April 2017 der bereits zweite Ostermarkt statt. Es konnten zu vielen Stammbetreibern wieder einige neue dazu gewonnen werden.

Ein fixer Programmpunkt war das Konzert der Landesmusikschule Pitztal, wo die jungen Musiker ihr Können dem zahlreichen Publikum preisgaben. Am Sonntag schaute der Osterhase kurz vorbei und anschließend sorgte noch eine Musikgruppe aus München für musikalische Unterhaltung.

Der nächste Pitztaler Erlebnismarkt findet wieder am ersten und zweiten Adventwochenende statt - jetzt im Kalender schon vormerken und dann vorbeischaun. Es wird sicherlich wieder für Jung und Alt Etwas dabei sein.

Das Team vom Pitztaler Erlebnismarkt



Beim Verpflegungsstand der Pfarre am Ostermarkt kamen durch den Verkauf und durch großzügige Spenden € 750,00 für die Neugestaltung des Kirchenvorplatzes zusammen.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Besuchern, Helfern und besonders den Kuchenbäckerinnen!

Alexandra Jehart, Obfrau Pfarrgemeinderat
Herzlichen Dank!



Protokolle Gemeinderatssitzung

Tagesordnungspunkte zu GR-Sitzung vom 16.03.2017

Öffentliche Sitzung:

1. Beratung und Beschlussfassung über das Protokoll vom 22.12.2017
2. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2016
3. Beratung und Beschlussfassung über das Budget des Haushaltsjahres 2017 samt mittelfristigem Finanzplan 2017 bis 2021
4. a) Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns
b) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns
5. a) Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Brennwald
b) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Brennwald
6. a) Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Larchach
b) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Larchach
7. a) Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wennerberg
b) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wennerberg
8. a) Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kieleberg
b) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kieleberg
9. Beratung und Beschlussfassung betreffend der Festsetzung der Waldumlage für das Jahr 2017
10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufteilung der Gewerbe- und Wohnflächen beim Bauprojekt GHS – Unterdorf
11. a) Beratung und Beschlussfassung über die Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes zugunsten der Gemeinde Wenns in EZ 953 GB 80011 und C-LfNr 1 a und 2 a (Christina Schnegg, Alois Zangerle – Farmie)
b) Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung einer Teilfläche der Gst. 2854/2 an die Familie Christina Schnegg, Alois Zangerle – Farmie
12. Anfragen, Anträge, Allfälliges

Zu Tagesordnungspunkt 1.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Protokoll vom 22.12.2016 mit der angeführten Änderung zu genehmigen und zu unterfertigen.

Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Rechnungsabschluss 2016 wie folgt:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen:	€ 5.369.259,25		
Ausgaben:	€ 5.252.255,56	Überschuss:	€ 117.003,69

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen:	€	0,00	
Ausgaben:	€	0,00	
Kassastand per 31.12.2016:			€ 206.640,79

Zu Zusatzpunkt 3.:

Der Gemeinderat setzt einstimmig den Haushaltsplan 2017 wie folgt fest:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen:	€ 5.118.200,00		
Ausgaben:	€ 5.233.700,00	Abgang:	€ -115.500,00

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen:	€	0,00
Ausgaben:	€	0,00

Gleichzeitig stellt der Bürgermeister den Antrag den mittelfristigen Finanzplan 2017 – 2021 festzusetzen.

Zu Tagesordnungspunkt 4.:

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns in der vorliegenden Form.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wenns in der vorliegenden Form.

Zu Tagesordnungspunkt 5.:

c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Brennwald in der vorliegenden Form.

d) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Brennwald in der vorliegenden Form.

Zu Tagesordnungspunkt 6.:

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Larchach in der vorliegenden Form.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Larchach in der vorliegenden Form.

Zu Tagesordnungspunkt 7.:

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wennerberg in der vorliegenden Form.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Wennerberg in der vorliegenden Form.

Zu Tagesordnungspunkt 8.:

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2016 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kieleberg in der vorliegenden Form.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Voranschlag 2017 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Kieleberg in der vorliegenden Form.

Zu Tagesordnungspunkt 9.:

Der Gemeinderat beschließt die Festsetzung und Verordnung der Waldumlage für das Jahr 2017 (siehe Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Wenns vom 16.03.2017 über die Festsetzung der Waldumlage)

Zu Tagesordnungspunkt 10.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, beim Projekt GHS Unterdorf die Gewerbeflächen im EG wie im Plan dargestellt im Ausmaß von ca. 280 m² zu belassen und im 1. und 2. OG insgesamt 7 betreute Wohnungen (ca. 48 m²) sowie zwei größere Wohnungen zu errichten.

Zu Tagesordnungspunkt 11.:

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Vor- und Wiederkaufsrecht zugunsten der Gemeinde Wenns in EZ 953 GB 80011 unter C-LfNr 1 a und 2 a (Christina Schnegg und Alois Zangerle, Farmie) zu löschen und die Löschungserklärung zu unterfertigen.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Christina Schnegg und Herrn Zangerle Alois eine Teilfläche der Gst.Nr. 2854/2 im Ausmaß von ca. 200 m² bis auf Widerruf wie folgt zu verpachten:

- es darf kein Gebäude errichtet werden
- der Pachtzins wird durch den Gemeindevorstand festgesetzt
- nach Beendigung des Pachtverhältnisses ist der Urzustand wieder herzustellen

Zu Tagesordnungspunkt 1. als Zusatzpunkt 12.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gst.Nr. 3962/12 im Ausmaß von 695 m² an Herrn Leitner Thomas und Frau Manss Elli Simone, Osterstein Kalkofen 8, 6471 Arzl i.P., zu einem Quadratmeterpreis von € 70,00 und zu den üblichen Bedingungen zu verkaufen. Sämtliche damit verbundenen Kosten haben die Käufer alleine zu tragen. Die Durchführung hat innerhalb eines Jahres zu erfolgen, ansonsten der Beschluss als aufgehoben gilt.

Mag. Johannes Seiser

Das **öffentliche WC** im Mehrzwecksaal der Gemeinde Wenns ist von nun an täglich in der Zeit von 08.00 bis 20.30 Uhr geöffnet. Die Gemeinde bitte um Sauberkeit, damit auch dem nächsten Benutzer ein reinliches WC zur Verfügung steht.

Ewald Sturm, Schulwart

Biobehälterreinigung

Die Firma Höpperger wird heuer erstmalig in der Gemeinde Wenns eine Biobehälterreinigung durchführen.

SAUBER!

Vorerst ist diese Kübelreinigung immer **dienstags** an folgenden Tagen geplant:

04.07.2017, 18.07.2017, 01.08.2017, **16.08.2017** (ausnahmsweise **mittwoch**),

29.08.2017, 12.09.2017, 26.09.2017, 10.10.2017, 24.10.2017!

Die Waschung erfolgt mit einem speziellen Aufsatz auf dem LKW der Firma Höpperger und wird gleichzeitig mit der Entleerung an den angegebenen Tagen durchgeführt. Bei positiven Rückmeldungen der Bevölkerung wird diese Dienstleistung auch die nächsten Jahre beibehalten. Der Gemeindebürger spart durch dieses Angebot Zeit für die Reinigung, sowie Wasser und Strom für den Waschvorgang.

Sybille Helbock



Wir entsorgen für die Zukunft

A-6421 RIETZ - BUNDESSTR. 21 - TEL. 05262-63871-0 - FAX 65790
office@hoepperger.at - www.hoepperger.at

Neuwahlen ÖVP Ortsgruppe Wenns

Am Dienstag, den 18. April 2017, fand der Gemeindeparteitag der ÖVP Wenns im Mehrzwecksaal (Vereinsraum) mit Neuwahlen statt. Gemeindeparteiobmann Altbürgermeister Markus Helbock konnte Klubobmann Mag. Jakob Wolf, Bezirksgeschäftsführer der ÖVP Ulrich Doblander, Bgm. Walter Schöpf, sowie einige Gemeinderäte als Ehrengäste begrüßen. Nach einem Vortrag über aktuelle politische Themen durch Klubobmann Mag. Jakob Wolf wurden die Neuwahlen durchgeführt. Als neuer Gemeindeparteiobmann der ÖVP Wenns wurde GR Patrick



Holzknicht und als Stellvertreter Bgm. Walter Schöpf gewählt. „Hiermit möchte ich mich noch einmal recht herzlich bei Altbgm. Markus Helbock für seine

Tätigkeit als Gemeindeparteiobmann bedanken. Ich freue mich auf die neue Herausforderung!“

GR Patrick Holzknicht

Frühjahrsputz 2017

Am 22. April 2017 fand der alljährliche Frühjahrsputz statt. Rund fünfzig Personen trafen sich beim Pavillon, um in der Gemeinde den Müll einzusammeln. Nach der Einteilung machten sich die Gruppen, mit Müllsäcken ausgestattet, auf den Weg und die gesammelte Müllmenge konnte sich sehen lassen. Anschließend lud der Tourismusverband Pitztal – Ortsstelle Wenns, alle Helferinnen und Helfer zu einer zünftigen Jause ein. Die Gemeinde Wenns bedankt sich für die gute Beteiligung der Wenner Vereine und der Bevölkerung!

Bericht und Foto: GR Patrick Holzknacht, weitere Fotos: Christian Schlatter



Generalprobenkonzert und Wettbewerb Jugendblasorchester

Nach einer kurzen, aber intensiven Probephase spielten die jungen MusikerInnen des Jugendblasorchesters am 31.03.2017 als Generalprobe für den Jugendblasorchesterwettbewerb ihr Programm im Mehrzwecksaal vor. Ebenso wurde der Konzertabend als Preisträgerkonzert der anwesenden TeilnehmerInnen von Prima la musica genutzt, bei dem der Leiter Norbert Sailer die hervorragenden Leistungen nochmals dem Publikum näher brachte. Abgerundet wurde das Programm durch Beiträge von Holz- Blech- und Schlagwerkensembles.



Am 01. April 2017 spielte das Pitztaler Jugendblasorchester „Young Symphonic Winds Pitztal“ beim Jugendblasorchesterwettbewerb, welcher vom Tiroler Blasmusikverband organisiert wird, im Veranstaltungszentrum in Zirl. Die jungen BlasmusikerInnen erspielten in der Altersgruppe AJ, mit einem Durchschnittsalter von 12,9, mit 88,33 von 100 erreichbaren Punkten, den Tagessieg in ihrer Gruppe. Ein weiterer großer Erfolg für das Musikschulorchester der Landesmusikschule Pitztal, welche eine der kleinsten im Tiroler Musikschulwerk ist, neben der Teilnahme am Bundeswettbewerb vor zwei Jahren im Brucknerhaus in Linz. Der Orchesterleiter und Direktor der Landesmusikschule Pitztal, Norbert Sailer, möchte sich nochmals für den Einsatz bei den SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern bedanken und gratuliert recht herzlich zum tollen Erfolg.



Musikalischer Beitrag beim Ostermarkt 2017

Beim diesjährigen Ostermarkt der Vereine im Unterdorf in Wenns musizierten SchülerInnen und LehrerInnen der Landesmusikschule Pitztal am Palmsamstag für ca. zwei Stunden vor dem Kriegerdenkmal. Bei schönstem Wetter und angenehmen Temperaturen konnten die zahlreichen BesucherInnen, neben der Volksmusik, vortragen durch SteirischenspielerInnen, auch moderne Poplieder des Jugendchores anhören.

Der Leiter der Landesmusikschule Pitztal bedankt sich bei der Obfrau des Vereines „Erlebnismarkt Pitztal“ Frau Martina Pixner, für die Verpflegung der MusikschülerInnen und für die gute Zusammenarbeit.



Tag der offenen Tür an der Landesmusikschule Pitztal 2017

Wieder viel Interesse war beim Tag der offenen Tür an der Landesmusikschule Pitztal zu verzeichnen, welcher heuer erstmals an einem Freitag abgehalten wurde. In der Musikschule, der Volksschule und im Probelokal konnten interessierte Kinder und Erwachsene alle Instrumente, die an der Landesmusikschule Pitztal unterrichtet werden, ausprobieren und sich darüber hinaus über die Musikschule informieren. Bei den Blasinstrumenten sind noch Plätze frei und so wird die Anmeldefrist dort bis zum 31.08.2017 verlängert.

Bericht und Fotos: LMS Pitztal, ML Norbert Sailer



ELEKTRO+WULTSCHNIG

GES.M.B.H BEHÖRDLICH. KONZESS. UNTERNEHMEN FÜR ELEKTROTECHNIK

SERVICE: 7 Tage - 25 Stunden täglich



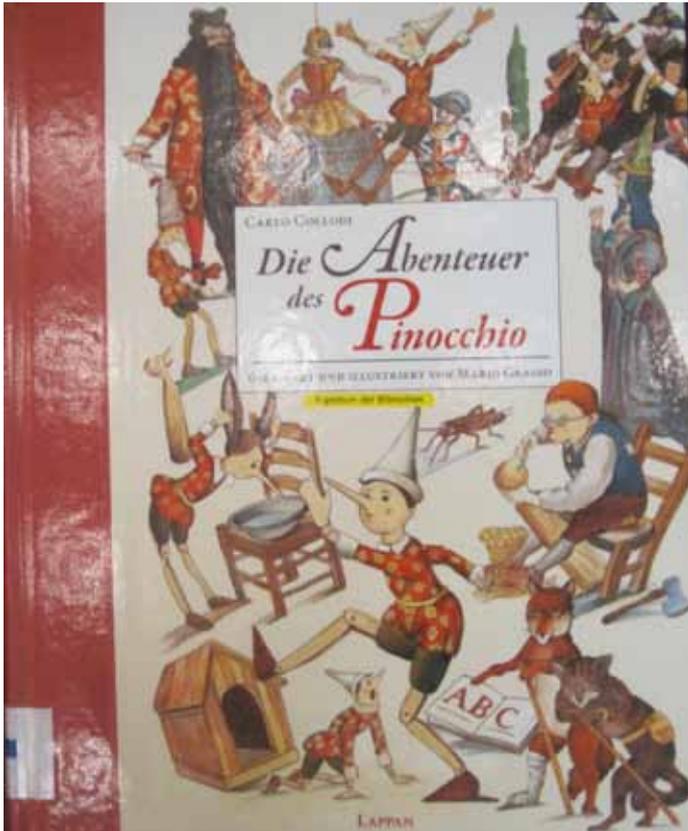
HARTWIG GSTREIN

6473 WENNS • 0664-2116256

TEL. 05414-86048 FAX DW 9

www.gstre.in • e-mail: info@gstre.in

Neue Mittelschule Pitztal



Buchvorstellung: Die Abenteuer des Pinocchio

Was gibt es Schöneres, als beim Kuscheln über die Abenteuer von Pinocchio vorgelesen zu bekommen.

Die Geschichte über den frechen Holzjungen, der sich immer weiter in seinen Lügen verstrickt fasziniert immer wieder Jung und Alt. Die lange Nase hat ihn weltberühmt gemacht.

Mario Grasso hat Pinocchios Abenteuer neu übersetzt und sie mit wunderbaren, farbenfrohen Illustrationen versehen. Er hat somit eine fantastische Welt zum Leben erweckt und sein wunderschönes Buch ist hervorragend geeignet, um es seinen Liebsten vorzulesen.

Unser Herr Direktor entführte die Gäste der VS Wenns in die Welt der Holzpuppe - und dies am ersten Tiroler Vorlesetag im November 2016.

Bericht und Fotos: Theresia Prantl, NMS



„Wer nicht hören will, muss fühlen!“

Leider gilt dieser Spruch auch für Pinocchio, der nicht gehorchen will. Und die Strafe folgt auf den Fuß. Die ungewöhnliche Holzpuppe, geschnitzt aus einem Stück Holz, kann sprechen und fühlen. Sie erlebt die aufregendsten Abenteuer.

So fängt der fürchterliche Fischer den kleinen Pinocchio mit seinem riesigen Netz und will ihn braten. Er findet sich schlussendlich im Leib eines Haifisches wieder. Doch wird schlussendlich aus der Holzpuppe ein richtiger Junge.

Wichtiger Hinweis!

Die Bibliothek ist in den Sommerferien aufgrund von Umbauarbeiten geschlossen.

Schulbeginn Volksschule und Neue Mittelschule Pitztal: Dienstag, 05.09.2017
Herbstferien Volksschule und Neue Mittelschule Pitztal: 23. bis 27.10.2017

Neuigkeiten vom Kindergarten Neue VS und Alte VS



Eier färben bei Familie Maaß in Auders!

Danke Verena Maaß, für das Organisieren, es war ein tolles Erlebnis bei euch auf dem Bauernhof!

Kindergärtnerin: Marika Sturm

Kindergartenbeginn: Montag, 04.09.2017



Die Kinder des Kindergartens Alte VS beim Osternest-suchen mit den Schnupperkindern Eva und Tobias.

Erstkommunion 2017



Am 25. Mai 2017 feierten fünfzehn Kinder aus Wenns ihre Erstkommunion. Jakob, Leon, Michael, Paul, Samuel, Eliah, Martina, Marina, Emilia, Xenia, Lorena, Theresa, Lisa-Maria, Rene und Aylin haben sich in den Monaten davor gründlich auf dieses Fest vorbereitet. Mit den Klängen der Musikkapelle zogen die Kinder in die Kirche ein. Der feierliche Gottesdienst wurde von den Schülern der Volksschule musikalisch gestaltet. Auch wenn es keineswegs Aufgabe der Schule ist, Kinder auf ein Sakrament vorzubereiten, ist es umso schöner, wenn dies, so wie bei uns in Wenns, volle Unterstützung durch das Engagement aller Lehrer erfährt. Das ist nicht selbstverständlich und wird von den Verantwortlichen in der Pfarre sehr geschätzt.

Silvia Scheiber, Stephanie Finazzler, Sieglinde Gundolf, Sibylle Auer, Simone Wassermann und Sonja Neururer haben die Kinder in Erstkommuniongruppen gut vorbereitet, Martina Pixner und Maria Schlatter haben organisatorische Dinge wie beispielsweise die Durchführung des Versöhnungsfestes und die floristische Gestaltung des Kirchenraums übernommen. So konnte das Fest dank vieler engagierter Eltern gelingen.

Es freuen sich auch alle, wenn es nach so einer Feier die Möglichkeit gibt, noch auf dem Kirchenplatz bei Brot und Wein zusammenzustehen und das Fest nachklingen zu lassen. Die Agape wird seit Jahren von den Eltern der Drittklassler organisiert und wird immer wieder angenommen. Durch das Zusammenspiel vieler wurde auch die Erstkommunion 2017 wieder zu einem wunderschönen Dorfereignis, das viele zusammengeführt hat und das hoffentlich in den Herzen vieler noch lange Nachklang findet. *Bericht: Hedi Kotter, Foto: Chris Walch*

Herzliche Einladung zur FAMILIENWALLFAHRT 2017

die unter dem Thema „Herzlichkeit“ steht

am Sonntag, 18. Juni 2017

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Klausboden

Unsere Wallfahrt führt uns wieder über Neu Amerika und Beckenhof zur Wallfahrtskirche in Piller, um dort miteinander den Familienwortgottesdienst zu feiern. Anschließend geht es zurück zum Klausboden, wo es die Möglichkeit zum Grillen und Zeit zum Plaudern und für gemeinsame Spiele gibt.

Wir freuen uns auf euer Kommen und ein frohes Miteinander!

Katholischer Familienverband Wenns und das Familienliturgieteam

*Ein kleines Lächeln,
ein freundlicher Blick,
ein gutes Wort, ein dickes Lob,
ein offenes Herz,
eine helfende Hand,
eine Umarmung,
ein zärtlicher Kuss,
ein wenig Zeit,
ein herzliches Danke.
Es braucht nicht viel,
um die Welt wärmer und
herzlicher zu machen!*



Bischof-Stecher-Gedächtnisverein

Wir möchten auch auf die Aktion „Gutes Leben“ aufmerksam machen:

► Gutes Leben – Herzlichkeit verschenken: 19. bis 25. Juni 2017

Melden Sie sich unter info-tirol@familie.at oder Tel. 0512/2230-4383 an und Sie erhalten von uns per E-Mail:

- eine Weisheitsgeschichte zum Thema Warmherzigkeit
- eine unglaubliche Geschichte zum Thema Gastfreundschaft
- Anregungen, wie Sie in der Nachbarschaft Herz zeigen können
- einen Vorschlag, Flüchtlinge willkommen zu heißen
- Informationen zum Tag der Herzlichkeit (23. Juni)
- eine Linksammlung mit
 - » Geschichten über Begegnungen mit Flüchtlingen
 - » einem Kurzfilm, der Sie berühren wird

Beim „Gutes-Leben-Mailversand“ handelt es sich nicht um einen Newsletter, er beinhaltet keine Informationen über den Familienverband, er enthält keine Werbung und dient ausschließlich dazu, interessante Impulse an Familien heranzutragen, damit sie zu Hause über bestimmte Themen ins Gespräch kommen und das eine oder andere ausprobieren können.

Kath. Familienverband Tirol

Hochzeiten



Kornelia Anita Schuler
und Alois Ehrhart
am 13.05.2017
Foto: Breonix, Chris Walch



Anna Estermann
und Alexander Schmid
am 31.03.2017
Foto: privat



Sabine Springer
und Manfred Rudolf Sturm
am 19.05.2017
Foto: Breonix, Chris Walch

*Zwei Herzen sind verschmolzen zu einem, verbunden in inniger Liebe und Treue!
Wir wünschen den Brautpaaren, dass es immer so bleibt! Und Ihr die Liebe entfacht - immer wieder aufs Neue!*

Geburten



Sead Selomovic
geb. am 14.03.2017
Unterdorf 43



Mia Bregenzer
geb. am 05.04.2017
Sankt Margarethen 633



Melinda Krismer
geb. am 27.04.2017
Anger 836

Geburtstagsjubiläen

Bürgermeister Walter Schöpf und Gemeinderätin Manuela Prantl gratulierten folgenden Jubilaren:



Frau Johanna Gundolf,
Sankt Margarethen 621
zum **90. Geburtstag**



Frau Emma Bundschuh,
Auders 514
zum **85. Geburtstag**



Frau Gertrud Mathoi,
Mühlhoppen 762
zum **90. Geburtstag**



Frau Rosmarie Dietliker, Langegerte 399
zum **80. Geburtstag**



Frau Schmid Herta, zum **90. Geburtstag**
und Frau Martha Schranz, zum **80. Geburtstag**,
beide wohnhaft im Pflegezentrum Pitztal, Fatlent 2

Goldene Hochzeit



Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner, sowie
Vizebürgermeister Alexander Sailer überbrachten
dem Jubelpaar Hilde und Josef Gabl, Unterdorf 76, die
Glückwünsche vom Land Tirol und der Gemeinde Wenns.



Frau Cäcilia Zangerl,
Oberdorf 208
zum **80. Geburtstag**

Herzliche Gratulation an folgende Jubilare:

- 85. Geburtstag** - Benefrieda Larcher, Maria Sturm, Walter Röck, Zita Maria Lechleitner
- 80. Geburtstag** - Wolfgang Gruber
- 75. Geburtstag** - Agnes Melmer, Ingrid Herta Gundolf, Edith Thurner, Bärbel Maria Liebich, Ingrid Schonger, Gertraud Schuler, Herta Witting, Walter Folie
- 70. Geburtstag** - Johann Ferdinand Siller, Walter Franz Huber, Rudolf Siebenhofer, Herta Viktoria Scherer, Josef Schöpf, Anton Eduard Malaun, Suzanna Johanna Timmer, Erwin Plattner
- 65. Geburtstag** - Frieda Dietrich, Gudrun Rita Pable, Martha Muigg, Hermann Schmid, Gerhard Rupert Larcher
- 60. Geburtstag** - Adolf Haselwanter, Werner Antonius Thorwart, Sieglinde Haid, Ingeborg Brigitte Gundolf-Derflinger, Helga Rosa Gasser, Gertraud Maria Gundolf
- 50. Geburtstag** - Markus Schuler, Silvia Waldner, Klaudia Prantl, Birgit Regensburger, Claudia Plattner, Bettina Deutschmann, Karl Heinz Grüner, Robert Richard Bartl, Sieglinde Margarethe Gundolf

Wir trauern um unsere Verstorbenen



Herta Daniela Wille
†02.01.2017

*„Die Liebe kann uns
die Trauer nicht nehmen.
aber sie umfängt
und trägt sie.“
(Irmgard Erath)*



Otto Kreter
†12.01.2017

*„Still und einfach
war dein Leben,
treu und liebevoll
tätig deine Hand.

Immer helfen war dein Streben,
Ruhe hast du nie gekannt!“*



Antonia Wittwer
†18.05.2017

*„Starken Mutes
hast du viel ertragen,
Arbeit, Sorgen, Leiden
war dein Los.
Ruhe sanft nun,
von des Lebens Plagen,
liebe Mutter,
in der Erde Schoß!“*



Herbert Deutschmann
†19.05.2017

*„Ich habe gelitten ohne Schuld,
ich habe getragen mit Geduld.
Der Herr war hier
und gab mir Ruh'
und schloss mir sanft
die Augen zu!“*

Sitten und Bräuche um 1900 im Pitztal von Richard Schucht

Vor einiger Zeit erhielt ich einen Anruf aus Niederösterreich, dass mir der Anrufer eine Veröffentlichung aus dem Jahre 1900 anbieten könnte, die ich sehr wohl als Chronist gebrauchen würde und die für mein Archiv von Bedeutung wäre. Nach Hinterfragen des Angebotes des Anrufers stellte sich heraus, dass es sich dabei um die Veröffentlichung in der Zeitschrift des deutschen und österreichischen Alpenvereins, Jahrgang 1900, Band XXXI, handelt. Ich konnte dann das Angebot dankend ablehnen im Wissen, dass sich diese Veröffentlichung schon in meinem Privatbesitz befindet. Erst am Schluss unseres Gespräches meinte der Anrufer, dass er mir das Skriptum zu einem günstigen Preis überlassen hätte.

Neugierig geworden holte ich das Skriptum aus meinem Regal und beim Durchstöbern der Texte blieb ich beim Kapitel "Sitten und Bräuche" hängen. So entstand die Idee, den Lesern die Schilderung von Richard Schucht über die Sitten und Bräuche um 1900 im Pitztal, wie er sie damals wahrgenommen und niedergeschrieben hat, weiterzuleiten. Um den Artikel möglichst authentisch zu gestalten, werden wir den Artikel in Originalkopie in der damaligen Orthografie und Formulierung übernehmen. Dies erfolgt in zwei bis drei Fortsetzungen.

Wie fast in allen Thälern Tirols die alten Sitten und Bräuche immer mehr verschwinden, so auch im Pitzthale. Immerhin ist bei der bisherigen Abgeschlossenheit des Thales noch eine Anzahl solcher vorhanden, die wohl verdienen, erwähnt zu werden. Manche dieser Sitten und Bräuche werden auch in anderen Thälern, wenn auch vielfach in veränderter Form, vorkommen.

Die Butter-Geige. Am ersten Samstag im Monate August, und zwar in der Nacht vom Samstag auf Sonntag, wird im unteren Pitzthal, insbesondere in Wennis, eine Art Vehmgericht unter den Bauern, deren Milchvieh in den Sommermonaten auf der Gemeindealme gewesen ist, abgehalten. Es wird nämlich demjenigen Bauern, dessen Kühe die geringste Menge von Milch bzw. Butter geliefert haben, an einer geeigneten Wand seiner Gebäude oder an dem Stallthore eine Geige mit einem Fidelbogen gemalt. Wie an anderen Orten das beste Vieh durch Preise ausgezeichnet wird, so findet hier eine Brandmarkung des schlechtesten Viehes statt. In andern Thälern wird die Geige an die Thür junger Mädchen gemalt, die von ihrem Schatz hintergangen und verlassen worden sind.

Heimkehr aus der Spinnstube: An den langen Winterabenden vereinigen sich die Frauen und Mädchen in einer geeigneten Wohnstube zum Spinnen, während die jungen Burschen und Männer nach des Tages Arbeit auf der Ofenbank ausruhen und, ihre Pfeife rauchend, die wenigen Neuigkeiten, welche dorthin gelangen, besprechen. In diesen Spinnstuben, wie überhaupt im Thale, herrschen jedoch noch sehr strenge Sitten. Auch beim Nachhausegehen müssen die Mädchen sich sittsam verhalten. Hat ein Mädchen einen Liebhaber, der sich untersteht, nach dem Schlusse der Spinnstube auf sein Mädchen zu warten, so wird das bald im Dorfe bekannt. Die übrigen Burschen passen dann dem Mädchen auf und behängen es mit Glocken, Schellen, Ketten usw. und treiben es unter fürchterlichem Lärm vor sich her durch das ganze Dorf.



Wennis, altes Gerichtsgebäude.

Dieses etwas grausame, aber öffentlich betriebene Verfahren erinnert fast an das Haberfeldtreiben in Bayern. Sollte aber dieser Sitte nicht auch etwas Neid der Burschen zu Grunde liegen? In letzterer Zeit ist dieses Treiben, das man »Heimschellen" nannte, verboten worden. Als trotzdem im Jahre 1883 die Sitte ausgeübt wurde, erhielten die Rädführer harte Strafen.

Bericht: Chronist Rudolf Mattle
Bildlegende: Platzhaus um 1900, bei der Person in der Mitte vor dem Zaun soll es sich angeblich um den Autor Richard Schucht handeln.

Der neue Pfarrgemeinderat stellt sich vor

Am 19./20. März 2017 wurden in Österreich neue Pfarrgemeinderäte gewählt, so auch in Wenns. Die Wahlbeteiligung der stimmberechtigten Katholiken lag bei knapp 20 %, was dem österreichweiten Schnitt entspricht.

Für die nächsten fünf Jahre besteht unser Pfarrgemeinderat aus folgenden Personen:

Pfarrer Otto Gleinser, Pfarrkoordinatorin Hedi Kotter, Alexandra Jehart (Obfrau), Harald Sturm (Stellvertreter), Richard Neururer (Schriftführer), Katharina Eckhart, Irmgard Larcher, Antonia Regensburger-Vögele, Michael Eiter, Norbert Plattner, Vanessa Weber, Anna Partl, Mirijam Kotter, Jana Riml und Andreas Partl (Kirchenrat). Nicht im Bild: Michael Eiter, Andreas Partl

Foto: Alexandra Jehart



Wir gratulieren zur Wahl und wünschen eine gute Zusammenarbeit und viele gute Ideen für die nächsten Jahre!

Palmsonntag mit Palmweihe

Heuer versammelten sich wieder viele Kinder mit ihren Eltern bei der Sankt Margarethenkirche und wohnen der Palmweihe bei. Pfarrer Otto Gleinser nahm die Segnung der Palmlatten, sowie Palmbuschen vor. Im Anschluss folgte eine feierliche Palmprozession zur Pfarrkirche. Dort feierte Pfarrer Otto Gleinser den Gottesdienst für die Pfarrgemeinde. Ein Dank Allen, die an der Palmprozession mitgewirkt haben. *Harald Sturm*



PITZTAL

Neues vom Tourismusverband Marken-Initiative Pitztal

**DAS
DACH
TIROLS**

Einladung zum Workshop Markenkommunikation

Seit 2013 hat das Pitztal eine Markenstrategie mit starken Botschaften und Bildern. Die Marke Pitztal mit dem Claim „Das Dach Tirols“ wird dabei zunehmend am Markt wahrgenommen. Für die zukünftige touristische Entwicklung von Betrieben wird eine starke Markenkommunikation unausweichlich sein, um erfolgreich gegen die Mitbewerber am Markt bestehen zu können. Dazu startet der TVB Pitztal innerhalb der Vermieterakademie 2017/2018 mit einer Markenkommunikations-Initiative, sowie ergänzenden Seminaren rund um das Thema Digitalisierung. Ab sofort kann sich jeder Betrieb zu einem Workshop beim externen Beratungsunternehmen dsCONSULT anmelden, in dem Besonderheiten und Merkmale des eigenen Unternehmens, die zur Marke Pitztal passen, erarbeitet werden. Darauf aufbauend werden zielführende Maßnahmen für die eigene Vermarktung aufgezeigt, um sich langfristig unter der Marke Pitztal-Das Dach Tirol zu positionieren und von dieser zu profitieren.

Die Workshops werden im Zeitraum der kommenden 3 Jahre kostenlos angeboten. Anzahl limitiert. Die ersten Termine können ab sofort gebucht werden. Anmeldung im TVB Büro unter T +43 5414/86 999-15.

Ausblick Sommer 2017

Pitztaler Parkfest zur Sommersaison-Eröffnung Hochzeiger und neues „Zirbenwasser“.

Die Sommersaison eröffnet der Hochzeiger dieses Jahr mit dem Pitztaler Parkfest vom 17.06.-18.06.2017 – ein Fest für die ganze Familie! An diesem Wochenende präsentieren die Pitztaler Parks viele Highlights für Jung und Alt. Alle Parks können an diesem Tag mit einem eigenen Kombi-Ticket besucht werden. Das Ticket kostet EUR 20 für Erwachsene und EUR 12 für Kinder (ab Jhg. 2011-2002) und ist an beiden Tagen gültig. Inkludierte Parks: Pitz Park Wenns mit Naturbadeteich, Naturparkhaus Kaunergrat am Gachen Blick, XP-Abenteurpark in Jerzens und der ZirbenPark am Hochzeiger.

Der ZirbenPark bekommt außerdem ein neues Highlight: „Stauen und Bauen“ lautet die Devise ab Juli im neuen „ZirbenWasser“ an der Mittelstation. Mit dem neuen Wasserspielplatz, bestehend aus einem Flachwasserbiotop mit Bachläufen und Holzrinnen, einem begehbaren Zirbenzapfen, einem Sandspielplatz und vielem mehr, wird der Besuch im ZirbenPark zukünftig noch „spritziger“.



Die höchste Floßfahrt Europas am Riffelsee ab 15. Juni 2017

Mit Beginn der Sommersaison warten die Pitztaler Gletscherbahnen mit einer neuen Attraktion auf: Auf Österreichs höchstem Bergsee, dem Riffelsee (2.232 m) werden zweimal pro Woche Floßfahrten angeboten. Jeden Mittwoch und Sonntag um 11.00 und um 14.00 Uhr startet die eineinhalbstündige Rundfahrt am See.

Bis dato ist das Gebiet am Riffelsee vor allem bei Skifahrern und Wanderern bekannt. Mit Beginn der Sommersaison erweitert die Bergbahn das Programm mit einer erlebnisreichen Floßfahrt auf dem Gebirgssee. Das Floß ist mit einer Größe von 160m² für Gruppen bis zu 60 Personen geeignet. Während der eineinhalbstündigen Floßfahrt erwartet die Passagiere ein atemberaubendes Panorama und sie erfahren interessante Details aus der Geschichte und der Gegenwart des Tales. Angetrieben wird das Floß mit einem Elektromotor, damit setzt die Pitztaler Gletscherbahn auch hier den Weg der Nachhaltigkeit konsequent fort.



Die Floßfahrt kann direkt vor Ort an den Kassen der Bergstation und im Restaurant Sunna Alm am Riffelsee gebucht werden. Für Gruppen ab 20 Personen sind Sonderfahrten nach Vereinbarung jederzeit möglich. Die 1,5 stündige Fahrt inkl. Boarding-Time kostet 20,00 € exkl. Berg- & Talfahrt.

Weitere Eventhighlights am Dach Tirols

- | | |
|---------------------|---|
| 17.-18. Juni 2017 | Pitztaler Parkfest zur Sommersaison-Eröffnung – für die ganze Familie |
| 25. Juni 2017 | Musikalische Hüttenwanderung am Hochzeiger |
| 22.-26. Juni 2017 | Musikalische Wandertage 2017 |
| 02. Juli 2017 | Gletschermarathon Pitztal-Imst |
| 16. Juli 2017 | TT-Wandercup am Hochzeiger |
| 30. Juli 2017 | Sechszeiger Bergmesse |
| 03. August 2017 | Trail Running Symposium Mandarfen |
| 04.-06. August 2017 | Pitz Alpine Glacier Trail |

Nathalie Zuch Kommunikation Tourismusverband Pitztal

Der ZirbenPark am Hochzeiger wächst und gedeiht

Ab dem Sommer 2017 wartet viel Neues auf die Besucher

Mit der neuen „ZirbenWasser“ Station hält auch das Element Wasser Einzug im ZirbenPark. Wissenswertes über die seltene Zirbe erfahren Interessierte zweimal wöchentlich bei unseren geführten ZirbenPark-Touren und mit den neuen ZirbenCarts sind jede Menge Spaß & Action garantiert. Ein Besuch im ZirbenPark am Hochzeiger wird damit noch kurzweiliger für die ganze Familie.

NEU: ZirbenWasser

Bauen und Stauen im neuen ZirbenPark Highlight: Im neuen Wasserspielplatz an der Mittelstation warten ab Juli Bachläufe, Holzrinnen, ein Flachwasserbiotop mit begehbarem Zirbenzapfen, ein Sandspiel und vieles mehr auf die großen und kleinen ZirbenPark Gäste.

NEU: ZirbenCarts

Mountaincart Downhill Action am Hochzeiger: Startpunkt für die neue ZirbenCart-Strecke ist die Sechszeiger Bergstation. Auf einer Länge von ca. 3,7 km erleben Sie eine abenteuerlustige Fahrt bis zur Mittelstation. Mountaincarts sind ein Funsport-Downhillgerät. Sie verfügen über ein hydraulisches Zweikreis-Scheibenbremssystem und ermöglichen durch die ergonomische Sitzposition entspannten Fahrspaß.



NEU: Geführte ZirbenPark Touren

Alle Details rund um die Zirbe – die Königin der Alpen: Zweimal wöchentlich am Montag und Freitag begleitet Sie ein ZirbenPark Mitarbeiter durch den Park und erzählt spannende Facts zur Zirbe und Hintergrundinfos zu den Stationen im ZirbenPark.

Betriebszeiten Bergbahnen im Sommer 2017:

Gondelbahn: 03. bis 05.06. und ab 10.06.2017 täglich von 09.00 bis 17.00 Uhr.

Doppelsesselbahn Sechszeiger: ab 18.06. täglich von 09.10 bis 16.30 Uhr
(Doppelsesselbahn bei Regen außer Betrieb).



Events:

- 17. + 18.06.2017 Pitztaler Parkfest (Pitz Park, ZirbenPark, XP Abenteuerpark und Naturparkhaus)
 - 25.06.2017 Musikalische Hüttenwanderung
 - 16.07.2017 TT Wandercup
 - 30.07.2017 Bergmesse am Sechszeiger
 - 13.08.2017 Fest am Berg (Ausweichtermin bei Schlechtwetter: 15.08.2017)
 - Aug./Sept. 2017 Sonnenaufgangsfahrten zum Sechszeiger
 - Frühshoppen am Sonntag im Zeitraum Juli bis September 2017 im Zeigerrestaurant bei der Mittelstation mit Livemusik und Grillspezialitäten
- Mehr Infos zu den Events auf www.hochzeiger.com

Pitz Park in Wenns

Badespaß für Groß und Klein im Sommer 2017

Im Pitz Park in Wenns stehen von 25. Mai bis Mitte September Abenteuer im Wasser und am Kinderspielplatz auf dem Sommerprogramm. Der Pitz Park ist bei Schönwetter täglich von 09.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Mit einem Naturbadeteich, einem großzügig angelegten Kinderspielplatz mit Mega Pitzi Action, einem beheizten Kinderplanschbecken, einem Beachvolleyball- und Soccerplatz, sowie verschiedenen Indoor-Spielmöglichkeiten und einem Restaurant-Café (täglich geöffnet - bei jeder Witterung) findet garantiert jedes Familienmitglied seinen Lieblingsplatz.

Tarifinfo Pitz Park Wenns - Sommer 2017:

	Kinder	Jugend	Erwachsene	Familie
Tageskarte	3,00	3,50	4,50	15,00
Tageskarte ab 15.00 Uhr	2,00	2,50	3,00	/
Saisonkarte *)	42,00	55,00	75,00	167,00

Kindertarif: von Jhg. 2002 bis Jhg. 2011. Kinder bis Jhg. 2012 gratis.

Jugendtarif: von Jhg. 1999 bis Jhg. 2001

Familie: 2 Eltern inkl. Kinder bis einschließlich Jhg. 2002.

Ausweispflicht!

*) Mit der Pitz Park Saisonkarte ist im Sommer 2017 auch die Benützung der Hochzeiger Bergbahnen möglich.

Bericht und Fotos: Manuela Draxl Marketing, Hochzeiger Bergbahnen



Der Sommer im Naturpark Kaunergrat!

Das Sommerprogramm 2017 präsentiert sich mit bekannten, neuen und vor Allem spannenden Themen für die ganze Familie!

Im Juni stehen zwei Klassiker auf dem Programm. Rund um das Naturparkhaus wird wieder nach erlesenen Wildpflanzen Ausschau gehalten. Unsere **kräuterkundigen** Expertinnen helfen bei der Bestimmung und geben viele praktische Tipps zur weiteren Anwendung. Und im Piller Moor ist das Frühlingserwachen wie immer ein spezielles Erlebnis. In keiner anderen Jahreszeit zeigt sich das Moor so lebendig!

Bei den Wanderungen „**WasserWunderWelt**“, beim „**Kneippen**“ am Klausboden und in Stillebach, bei „**Es lebe die Honigbiene**“ am Gachen Blick und bei „**Auf vergangenen Spuren**“ in Fuchsmoos bieten wir ein abwechslungsreiches und informatives Familienprogramm!

Ein Highlight im Pitztal ist auch wieder die „**Fledermausnacht**“ am 26. Juli 2017 – am Fischteich in Jerzens. Toni Vorauer, der Tiroler Fledermausschutzbeauftragte gibt wieder interessante Einblicke in die Lebewelt dieser geheimnisvollen Wesen der Nacht!

„**Pilze**“...so viele verschiedene gibt es davon – und wir nehmen immer die gleichen! Wer das ändern will, der sollte sich unbedingt Eberhard Steiner bei seinen Wanderungen am Piller Sattel im August und September anschließen. Eberhard weiß auch Einiges über die richtige Zubereitung zu erzählen!

Der Herbst ist die Jahreszeit der Ernte. Im Rahmen der „**Herbstfrüchte**“ erkunden wir im September, in Begleitung einer Tiroler Naturführerin, die bunte und wohlschmeckende Vielfalt der sonnigen und herbstlichen Hänge rund um Wens. Und wer die Almen am Kaunergrat erleben und genießen will, schließt sich einer unserer Bergtouren im September an...Bergluft und Weitblick sind bei der Wanderung „Erlebnis Kaunergrat“ garantiert.

Ausstellungen im Naturparkhaus Kaunergrat

Ausstellung „Helle Not“

Wenn die Nacht zum Tag wird ... oder die dunkle Seite des Lichts!

Die Welt ist im letzten Jahrhundert immer heller geworden. Wenn es Nacht wird, beginnen tausende künstliche Lichtquellen zu strahlen. Ausgehend von den Städten, Ortschaften, Gebäuden und Straßen bis hin zu den Bergbahnen im Gebirge erobern nächtliche Lichtkonzentrationen immer mehr die Landschaft!

Licht dient nicht mehr nur dem Bedürfnis des Menschen nach Sicherheit. Es wird selbstverständlich und uneingeschränkt eingesetzt, sei es für Werbezwecke, Effektbeleuchtung oder zur Beleuchtung von Freizeiteinrichtungen. Nächtliche Beleuchtung ist mittlerweile ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur geworden, gleichzeitig ist Kunstlicht ein vielfach unterschätztes Problem.

Ungezielter Lichteinsatz bedeutet nicht nur Energieverschwendung, sowie unnötige Kosten, sondern schadet auch der Natur und der menschlichen Gesundheit. Seit es nachts auf der Erde hell ist, haben sich die Lebensbedingungen vieler Tiere und Pflanzen verändert. Auch der Tag-Nacht-Rhythmus des Menschen ist aus dem Lot geraten, was zahlreiche Gesundheitsstörungen zur Folge hat. Nicht zu verschweigen ist die Pracht des Sternenhimmels, welche durch zunehmende Lichtverschmutzung vielerorts verborgen bleibt.

Die Wanderausstellung „Helle Not“ ist eine Initiative der Tiroler Umweltschutzgesellschaft, die sich mit Lichtverschmutzung bzw. den vielfältigen Auswirkungen künstlicher Beleuchtung in der Nacht auseinandersetzt. Die Ausstellung zeigt aber auch konkrete Vorschläge für eine energieeffiziente und umweltverträgliche Beleuchtung. Dabei sollen die Inhalte der Initiative mit Hilfe eines erlebbaren, interaktiven und positiven Konzeptes den Besuchern nähergebracht werden.



Die heute noch weitgehend verwendeten Lampen strahlen nicht nur das für uns sichtbare Licht ab, sondern auch einen hohen Anteil UV-Licht. Das ist für die meisten nachtaktiven Insekten, wie die Roseneule, ein Problem, da ihre lichtempfindlichen Facettenaugen im Ultraviolettbereich ihr Sehoptimum haben. Konventionelle Lampen locken auf diese Weise die Nachtfalter an, machen sie aber gleichzeitig nahezu blind und orientierungslos. Neue LED Lampen mit einem hohen und warmen Weißlichtanteil können hier Abhilfe schaffen.

Die Ausstellung **Helle Not** vom ist im Naturparkhaus bei freiem Eintritt vom 27. Juni bis zum 4. August 2017 zu sehen.

Ausstellung Erlebnis Wiesenbrüter

Bodenbrütende Vögel, sogenannte Wiesenbrüter, haben einen schweren Stand. Sie benötigen arten- und strukturreiche Wiesen als Lebensraum. Diese wertvollen Flächen gehen heute allerdings stark zurück, unter anderem aufgrund verstärkter Düngung und früher Mahd. Dadurch sind auch die Populationen der Wiesenbrüter bedroht. In großen Gebieten in Italien, Österreich und der Schweiz hält dieser Trend an. In den Berggebieten allerdings, wie in Südtirol, in der Val Müstair, im Engadin oder in Nordtirol, gibt es erfreulicherweise noch Vorkommen von verschiedenen Wiesenbrütern, wie dem Braunkehlchen und der Feldlerche. Die intakten Bestände dieser Wiesenbrüter zeugen von einer naturnahen Landwirtschaft in diesen Regionen, die es langfristig zu erhalten gilt.

In der Ausstellung «Erlebnis Wiesenbrüter» werden Informationen zu verschiedenen bodenbrütenden Vögeln, ihrer Lebensweise und ihrer Abhängigkeit von den Tätigkeiten der Menschen interessant aufgearbeitet und durch interaktive Elemente für Kinder, Jugendliche und Erwachsene anschaulich vermittelt.



Die Wanderausstellung ist ein Projekt der UNESCO Biosfera Engiadina / Val Müstair und gastiert im Sommer 2017 an verschiedenen Stationen in der Terra Raetica.

Vom 6. August bis Mitte September 2017 ist sie bei freiem Eintritt im Naturparkhaus zu sehen.

Foto: Braunkehlchen (Foto: Andreas Danzl)

Bericht und Fotos: Ernst Partl, Naturpark Kaunergrat



ALPENDRUCK
für den perfekten (ein) DRUCK

6460 Imst · Floriangasse 24 · Tel. 05412 / 63 800
info@alpendruck.at · www.alpendruck.at



BREGE
MÜBEL

Sitzmöbel und Tische
Online Katalog
www.brege-moebel.at

I love Wennis formiert sich neu

Ende April wurde bei der Jahreshauptversammlung der neue Ausschuss gewählt. An der Spitze als Obmann steht nun Chris Walch, dem nun der erfahrene Kollege Harald Bauer nun als Vize beisteht. Den Posten der Kassierin behält Priska Gundolf, aber neu an ihrer Seite steht nun Inge Weber. Als Schriftführer bleibt Reinhold Werth im Amt, der sich auf den tatkräftigen Unterstützer Bernd Jordan freuen kann.



Zwei neue Mitglieder umfasst den mittlerweile 21 Betriebe starken Verein: der neueröffnete Gasthof Post und der Steuerberater Mag. Simon Kaufmann.

Der neugewählte Ausschuss von links: Kassier-Stv. Inge Weber, Obmann-Stv. Harald Bauer, Obmann Chris Walch, Kassierin Priska Gundolf, Schriftführer-Stv. Bernd Jordan und Schriftführer Reinhold Werth.

Bericht und Fotos: Chris Walch



I love Wennis möchte auch heuer wieder an die vergangenen Jahre anknüpfen und die gewohnten Veranstaltungen durchführen. Mitte Mai wurden zahlreiche Mütter und Omas zum Muttertag mit Kaffee und Kuchen vor dem Spargeschäft bewirtschafft. Als Dankeschön durften sich alle noch ein kleines Blumenstöckerl mit nach Hause nehmen. Im Herbst wird es neuerdings ein Schöllfellerfest geben, der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben.

I love Wennis bedankt sich für die Treue und verköstigte Mütter und Omas zum Muttertag mit köstlichen Kuchen und Kaffee.

Am 07. Dezember 2017 feiert das Hotel Alpina Resort sein 10-jähriges Bestehen. Im Zuge dessen veranstaltet I love Wennis seinen Wirtschaftstag 2017, bei dem sich viele Mitgliedsbetriebe wieder vorstellen, schöne Geschenksideen zu kaufen sind und jede Menge Unterhaltung geboten wird!

Den ganzen Advent hindurch wird es wieder bei den I-love-Wennis-Mitgliedern viele Aktionen geben und darüber hinaus ist noch eine Überraschungsaktion geplant. Wir informieren noch rechtzeitig darüber – lasst euch überraschen!

Seit Anfang des Jahres gibt es den beliebten WENNSSger nicht nur als 10-Euro- sondern auch als 5-Euro-Einkaufsgutschein.

Wir von I love Wennis freuen uns wieder, wenn wir mit der Hilfe und der Bereitschaft der Wenner Kunden die Regionalität stärken können und so nicht nur Wennis sondern auch das ganze Pitztal bereichern können!



NEUERÖFFNUNG

Steuerberatung Kaufmann

Seit Anfang April ist Herr Simon Kaufmann in den neu umgebauten Räumlichkeiten an der Pitztaler Straße, Oberdorf 209, als Ihr erfahrener Ratgeber in allen steuerlichen Angelegenheiten vor Ort erreichbar.

Aufgrund seiner Ausbildung und Erfahrung in der Branche steht Herr Kaufmann als fundierter Ansprechpartner in allen steuerrechtlichen Belangen zur Verfügung. Neben den typischen Tätigkeiten wie Buchhaltung, Jahresabschlusserstellung und Steuererklärungen werden unter anderem auch das Erstellen von Planungs- und Prognose-



rechnungen sowie Gründungs- und Umgründungsberatung angeboten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in Sachen Betriebsübergabe/-aufgabe und Unternehmensnachfolge.

„Die persönliche Betreuung der Klienten in steuerrechtlichen, sozialversicherungsrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten steht im Vordergrund“, so Kaufmann.

Besonderes Augenmerk wird außerdem auf die Digitalisierung und Automatisierung gelegt. Aufgrund von Schnittstellen zu externen Systemen können elektronische Daten



(z.B. Bankbelege) direkt und vollautomatisch in die Buchhaltung übernommen werden, wodurch die Kosten für den Klienten gesenkt werden können.

Rufen Sie einfach an und ver-

einbaren Sie einen Beratungstermin!

Simon und Beate Kaufmann sind über Telefon unter 0676 602 00 30 oder email: office@steuerberatung-kaufmann.at erreichbar.



ihr steuerberater
mag. simon kaufmann

Oberdorf 209 . 6473 Wenss

Tel. +43 6766020030 . office@steuerberatung-kaufmann.at

#glaubandich

WIR TUN ES AUCH.



20€
bei Konto-
eröffnung

SPARKASSE 
Imst AG

[sparkasse.at/imst](https://www.sparkasse.at/imst)
facebook.com/sparkasse.imst

Der Kegelclub möchte sich bedanken...

Der Kegelclub Sparkasse Wenns besteht seit 1983 und hat insgesamt 15 Mitglieder, die Wenner Kampfmannschaft war bei unzähligen Meisterschaften dabei. Wir zählten zu den erfolgreichsten Tiroler Keglern und waren im ganzen Land und weit darüber hinaus bekannt und gefürchtet.

Ich, Rudolf Reinstadler, seit 25 Jahren Obmann, schaue mit meinen Kegelfreunden auf eine sehr schöne und spannende Vergangenheit zurück. Leider ist es uns nicht gelungen unsere Freude für diesen Sport an die Jugend weiterzugeben.

Der Kegelclub versuchte über die neue Mittelschule junge Nachwuchskegler zu begeistern. Das erste Jahr führen wir mit 12 Schülern zur Tiroler Meisterschaft und belegten sogar Rang 4. Leider erschienen beim ersten heurigen Training nur mehr 2 davon und beim nächsten nur mehr einer.

Alters- und gesundheitsbedingt möchten wir es jetzt ruhiger angehen! Deswegen wird 2017 von uns keine Kampfmannschaft mehr zur Tiroler Meisterschaft fahren.

Als Obmann möchte ich euch informieren, dass der Verein Kegelclub-Sparkasse-Wenns ab sofort bis auf Weiteres stillgelegt wurde.

Wir möchten uns bei allen Wennern, den Sponsoren, ganz besonders der Sparkasse Wenns, der Gemeinde Wenns und den Hochzeiger Bergbahnen, für die langjährige und treue Unterstützung herzlich bedanken!

Vrgalt`s Gott!

Bericht: Rudolf Reinstadler, Fotos: Archiv Kegelverein

Ein großer Dank gebührt den Gründungsmitgliedern, Obleuten, Schriftführern, Kassieren und allen fleißigen Helfern für ihre unermüdliche Arbeit für den Kegelverein. Anbei einige Erinnerungsbilder aus früheren Jahren.



Ihr TIROLER Berater
in allen Versicherungsfragen!



BENEDIKT SCHMID
0676 / 82 82 81 69
benedikt.schmid@tiroler.at

tiroler
VERSICHERUNG

www.tiroler.at

PITZTAL PLAN



**Zeichenbüro
JEITNER Roland
Siedlung 286 f
6473 Wenns**

Tel. 05414/86360
Fax 05414/86822
Mobil: 0664/5020102
e-mail: r.jeitner@aon.at

Hier wird das eigene Traumhaus
nach Ihren individuellen Wünschen geplant,
abgestimmt und den persönlichen Bedürfnissen
und Gepflogenheiten angepasst.

“Gut geplant ist halb gebaut “
mit PITZTAL PLAN

Vereine spenden für Kirchenvorplatzrenovierung

Einige Wenner Vereine haben in den 80iger Jahren Zeltfestgarnituren für den allgemeinen Verleih angeschafft. Durch den Verleih hat sich eine beachtliche Summe angespart. Da die Garnituren nun veraltet sind, haben sich die betroffenen Wenner Vereine entschlossen, die Einnahmen für die Kirchenvorplatzrenovierung zu spenden. Einige Vertreter der Vereine konnten den Scheck in Höhe von € 2.643,48 am Mittwoch, dem 31.05.2017, an Pfarrer Mag. Otto Gleinser, sowie Pfarrkirchenrat Mag. Gallus Reinstadler übergeben. Ein ganz besonderer Dank gilt Franz Schlatter (Bergwacht) für die Verwaltung und Organisation in den vergangenen Jahrzehnten.



Pfarrer Mag. Otto Gleinser, sowie Pfarrkirchenrat Mag. Gallus Reinstadler danken den Wenner Vereinen für die großzügige Spende! Folgende Vereine waren an der Anschaffung beteiligt: Bergwacht, Freiwillige Feuerwehr, Jungbauern, Musikkapelle, Schützenkompanie, Tourismusverband Wenns/Piller, Gemeinde Wenns, FC Raika Wenns, Schützengilde

Foto: Chris Walch



Freiwillige Feuerwehr Wenns

Sehr erfolgreicher Wissenstest unserer Feuerwehrjugend

Als mannschaftsstärkste Jugendgruppe des Bezirkes Imst konnten gleich dreizehn junge Kameraden der FF Wenns beim diesjährigen Wissenstest in Sölden hervorragende Leistungen unter Beweis stellen. 6 x Gold, 2 x Silber und 5 x Bronze war die sehr erfolgreiche Bilanz unserer Jugendfeuerwehr. Danke für euren wichtigen Dienst bei der Feuerwehr und Danke an unsere beiden engagierten Jugendbetreuer HLM Bregenzer Andreas und LM Larcher Markus für die tolle Ausbildung und Kameradschaft!

Herzliche Gratulation - ihr seid unsere Zukunft!



Florianifeier 2017

Am Samstagabend, den 29. April 2017, fand das Fest des heiligen Florian, Schutzpatron der Feuerwehr, statt. Die feierliche Florianimesse und die Defilierung wurden von der Musikkapelle Wenns musikalisch bestens begleitet. Diese umrahmte anschließend die Messe mit einem tollen Konzert. Anschließend fand die Florianifeier im Mehrzwecksaal Wenns statt.



Beförderungen:

Marcel Mark, Simon Siller, Christoph Mark **zum Feuerwehrmann** sowie Markus Folie **zum Löschmeister** und Martin Siller **zum Hauptlöschmeister**
25 Jahre Mitglied – Ehrungen:

- Röck Günther
- Hammerle Bernhard
- Martin Siller
- Regensburger Josef

Klein-LKW Bergung, sowie mehrere Kleineinsätze im April und Mai

Neben mehreren Kleineinsätzen, Brandmeldealarmen, einem Böschungsbrand neben der L16 Pitztalstraße und einem Waldbodenbrand im Schweizerhof mussten im Jahr 2017 bereits 30 Einsätze abgearbeitet werden. Zuletzt wurde die Freiwillige Feuerwehr Wenns zu einem umgestürzten Klein-LKW alarmiert.



Bericht und Fotos: Lukas Scheiber, Feuerwehr Wenns

RSC Prinzenteam

Im Dienste der guten Sache

In diesem Winter sammelte der RSC Prinzenteam gleich zwei Mal für ein wohltätiges Projekt. Zum Ersten wurde ein Projekt unterstützt, bei dem Spenden für eine an MS erkrankte Pitztalerin gesammelt wurden. Zum Zweiten begab sich RSC-Mitglied Manuela Winkler auf eine Trekkingtour nach Nepal und das Prinzenteam gab ihr Sach- bzw. Geldspenden mit, welche sie dann direkt an Ort und Stelle an bedürftige Menschen verteilen konnte. Die Freude über diese Spenden kann man wohl an den Gesichtern erkennen.



Skitag

Am 18. März 2017 fand unser alljährlicher Skitag statt, den wir auch heuer wieder am Hochzeiger verbrachten. Diesmal meinte es der Wettergott nicht so gut mit uns, denn es war von Beginn an neblig und auch vor Schneefall und Regen blieben wir nicht verschont. Aber nichtsdestotrotz verbrachten wir den Vormittag auf der Piste. Mittags machten wir einen Einkehrschwung auf der Tanzalm, wo wir hervorragend verköstigt wurden. Dann fuhren wir weiter ins Hochzeigerhaus, zu Gerhard in den Schirm und in den Hennenstall. Heinz vom Holiday Express brachte uns sicher nach Wenns und am Abend gab's dann in der Rutsche noch eine gute Marend. Der Skitag ist für uns immer eine gute Möglichkeit einige unserer Sponsoren zu besuchen.



Firn und Wein

Am 22. April 2017 machten wir dann noch einen kleinen Ausflug ins hintere Pitztal, wo wir die Veranstaltung Firn und Wein besuchten. Es konnten verschiedene Weine verkostet werden und auch der ein oder andere Ratscher mit den einzelnen Winzern ging sich aus.

Bericht: Sturm Ramona, Fotos: Winkler Manuela

Leistungsstarker Rückblick bei der JHV der Wenner Fasnacht

Am Samstag den 01. April 2017 fand der Abschluss der Wenner Fasnacht 2017 bei der Jahreshauptversammlung im Mehrzwecksaal Wenns statt. Die Vorstandsmitglieder unter Obmann Siegfried Fadum, Kassier Günther Moser und Schriftführer Lukas Scheiber konnten den rund 200 Fasnachtsmitgliedern erfolgreiche Zahlen und Berichte präsentieren. Weiters wurden die neu beschlossenen Ehrenzeichen der Wenner Fasnacht in Bronze, Silber und Gold übergeben und langjährige Mitglieder im Verein geehrt. Unserem ehemaligen Obmann Peter Riml wurde eine ganz besondere Ehre zuteil, er wurde einstimmig zum neuen EHRENOBMANN der Wenner Fasnacht ernannt. Das Ehrungssystem wurde mit großer Sorgfalt und auf Basis der Mitgliederlisten seit 1993 aufgestellt, falls sich in den letzten 30 Jahren jedoch ein Fehler eingeschlichen haben sollte, bitten wir alle Mitglieder, dies an das Komitee bzw. dem Säckelmeister gleich weiterzuleiten und dann wird diese Ehrung natürlich nachgereicht. Weiters bitten wir alle Mitglieder, welche bei der Jahreshauptversammlung verhindert waren, die Ehrungen im Rahmen des Familien - Grillfestes am Sonntag den 13. August 2017 zu übernehmen. GRATULATION an alle Geehrten und DANKE für euren jahrzehntelangen Einsatz für die Fasnacht.

49 Ehrenzeichen in Bronze: 7x bei der Fasnacht als aktives Mitglied



7 Ehrenzeichen in Silber:

4x im Ausschuss (16 Jahre) oder 10 x aktives Mitglied



Einladung und Vorinfo zum Familienfest der Wenner Fasnacht

Als Dankeschön an alle aktiven Teilnehmer und deren Familien sowie allen Helfern der Fasnacht 2017 veranstaltet der Fasnachtsverein am Sonntag, den 13. August 2017 beim Pavillon einen Grillnachmittag. Beginn: 12.00 Uhr

7 Ehrenzeichen in Gold:

7x im Ausschuss (28 Jahre) oder besondere Verdienste



Goldene Ehrenzeichenträger: Franz Deutschmann (28 Jahre Säckelmeister) Josef Gundolf (Altbürgermeister) Günther Mathoi (28 Jahre Laberater) Manfred Mathoi (28 Jahre Archivar) Gallus Reinstadler (Chronist seit 1993) Walter Schöpf (seit über 25 Jahre im Komitee) Peter Riml (4 Fasnachten Obmann / Komitee)

Peter Riml - neuer Ehrenobmann der Wenner Fasnacht



Bericht und Fotos: Lukas Scheiber

GELEBTE TRADITION
700 JAHRE STAMSERHAUS



Öffnungszeiten

Mittwoch: 16 – 18.30 Uhr

Sonntag: 9 – 11 Uhr, 13 – 16 Uhr

Gruppenanmeldungen sind außerhalb
der regulären Öffnungszeiten möglich!

WIR FREUEN UNS SEHR
UND BEDANKEN UNS FÜR DIE AUSZEICHUNG
MUSEUM DES MONATS JUNI
DER ABTEILUNG KUNST & KULTUR
DES LANDES TIROL

Georg Matthäus-Vischer-Platz 30, 6473 Wenns • stamserhaus@gmail.com

LASSEN SIE IHREN
BESONDEREN TAG
EINMALIG FESTHALTEN!



BREONIX
FOTO+DESIGN



UNTERDORF 1/TOP 2C 6473 WENNS . TEL. 0660 2701956
PHOTO@CHRISWALCHAT . WWW.BREONIX.AT

FOTOSTUDIO . PORTRAETFOTOS . FAMILIENFOTOS
TAUFEN . LUFTAUFNAHMEN . VERANSTALTUNGEN

Bergrettung JERZENS

Die Bergrettungs-Ortsstelle Jerzens besteht nunmehr seit über fünfzig Jahren:

Durch den Tourismus, sowie das ständig wachsende Interesse an alpinen Aktivitäten, gewinnt das Aufgabengebiet der Bergrettung ständig an größerer Bedeutung. Von jedem Einzelnen wird daher Professionalität, Kameradschaft, Fitness, Interesse am alpinen Sport, sowie Sicherheit an erster Stelle erwartet – nicht zuletzt, weil die Aufgaben der Bergrettung sehr umfassend sind.

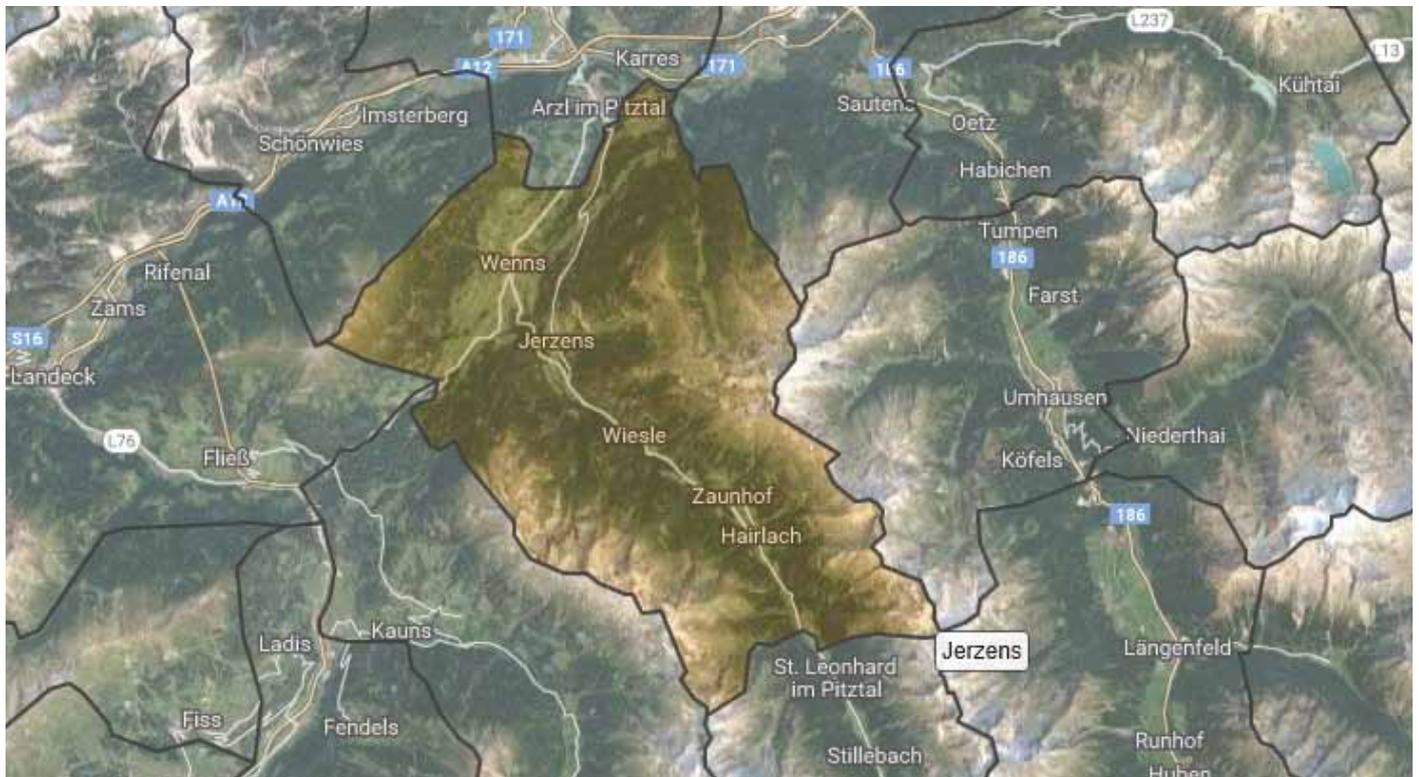
Daher ist die Grundausbildung (bis zu 3 Jahre) sowie die monatlichen Übungen Grundvoraussetzung für eine Mitgliedschaft als Bergretter. Die Tiroler Bergrettung umfasst derzeit 93 Ortsstellen, eine davon – die Ortsstelle Jerzens - ist mit ihren 41 Bergrettern für ein Einsatzgebiet von 122 km² zuständig (das gesamte Gemeindegebiet von Wenns, Jerzens, große Teile von Arzl und St. Leonhard).

Im Jahr 1965 legte Schultes Hubert den Grundstein durch die Gründung der Ortsstelle Jerzens.

Freilich mit wenig und einfacher Ausrüstung, sowie ohne Funk und Handy wurden Einsätze gemeistert. Meist von der Bevölkerung unbemerkt, durch stille Alarmierung, wurden in der Geschichte der BR Jerzens (anfangs mit 4 Mitgliedern) bereits unzählige Einsätze und Bereitschaftsdienste durchgeführt.

Die Ortsstelle finanziert sich selber, daher bedanken wir uns bei allen Förderern, welche für € 24,00 Mitgliedsbeitrag jährlich, neben weltweitem Versicherungsschutz für die ganze Familie auch noch tolle Pakete (wie Lawinenairbag, Lawinen- oder Klettersteigset u.v.m.) sehr günstig erwerben können.

Infos hierzu erhalten Sie gern bei Lietz Markus (markus.lietz.ml@gmail.com oder online https://bergrettung.tirol/php/furtherer_form.php)



(Bild: das Einsatzgebiet der Ortsstelle Jerzens – 122 km²)

Veranstaltungshinweise: Herz-Jesu-Fest der Bergrettung Jerzens am 25.06.2017 nach der Prozession beim Gemeindeamt Jerzens, Frühschoppen mit der MK Jerzens, musikalische Unterhaltung mit "Ferdie & Tschuggi"

Bericht und Fotos: Markus Lietz, Schriftführer Bergrettung Jerzens



Raiffeisen Meine Bank 

Schon ab **50 EURO** im Monat

Raiffeisen-Fondssparen:

Gemeinsam bringen wir Ihr Geld in Bewegung.

Beim Geld ist es wie beim Sport – jeder fängt mal klein an. Mehr „Fitnessstipps“ für Ihre Geldanlage gibt's unter fonds.raiffeisen.at

„Hol' dir einen **WENNSger** in Höhe von **10 EURO**“



Ein Lob an alle Hundebesitzer, welche sich vorbildlich verhalten und unsere Hundestationen benutzen!

So sollte es sein!



Hoch hinaus...
... mit deinem Burton Rucksack!

Komm in die Raiffeisenbank Pitztal, eröffne ein Jugendkonto und hol dir deinen Burton Rucksack!



Raiffeisenbank Pitztal 

Jungschützenschießen des Bataillons Pitztal 2017

Beim 11. Jungschützenschießen des Bataillons Pitztal am 2. April 2017 in Wenns heißt zum zweiten Mal in Folge der Jungschützenkönig Monz Patrick (SK Zaunhof). Er ist mit 142 Ringen Träger der heißbegehrten Talkette. Schützenkönigin wurde heuer die Jungmarketenderin Eberhart Rebecca (ebenfalls SK Zaunhof) mit 138 Ringen. Die große Teilnehmerzahl war dieses Jahr sehr erfreulich und stimmt zuversichtlich, dass das Schützenwesen auch von kommenden Generationen weitergeführt wird.



Bataillonskommandant Mjr. Siegfried Walser, Bataillonsbetreuer Martin Genewein, Bezirksjungschützenbetreuer Norbert Rudigier, Viertelschießwart Pinzger Christoph, der anwesende Kulturreferent der Gemeinde Wenns Holzknecht Patrick, Hauptmann Gundolf Günter und Obmann Gundolf Werner gratulierten den Jungschützen bei der Preisverteilung zu ihrer Treffsicherheit.

Besonderer Dank gilt abschließend der Firma PI-Design für die zur Verfügung gestellten Preise, Chris Walch für die professionellen Fotos, sowie den Mitgliedern der Schützenkompanie Wenns für die Durchführung des Talbewerbes.

*Martin Genewein
Jungschützenbetreuer
des Bataillons Pitztal)
Fotos: Breonix, Chris Walch*



Nachruf Leutnant Kreter Otto

Am 12. April 2016 verstarb Kreter Otto im 87. Lebensjahr. Otto konnte auf ein sehr bewegtes Leben zurückblicken. Bereits in seiner Jugend musste er schweren Herzens auf Grund der Kriegswirren seine alte Heimat in Ungarn verlassen. Nach vielen Entbehrungen führte ihn sein Lebensweg schließlich ins Pitztal, wo er auch seine Frau Rosa kennenlernte und mit ihr eine Familie gründete. Gemeinsam schufen sie sich mit viel Fleiß und Ausdauer eine neue Heimat.

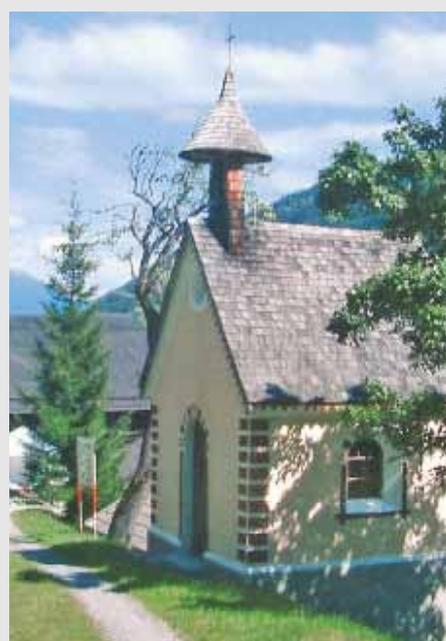
Ein wichtiger Teil seines Lebens war neben Familie und Beruf das Tiroler Schützenwesen. Bereits im Jahr 1955 trat er, weil er damals noch im Weiler Stein in Jerzens wohnte, der dortigen Schützenkompanie bei. In den Siebzigerjahren baute er mit seiner Frau Rosa ein Haus in Brennwald und wechselte somit auch zur Schützenkompanie Wenns.

Insgesamt war Otto über 60 Jahre aktives Mitglied der Tiroler Schützen, hat mit seiner verlässlichen, bescheidenen, pflichtbewussten Art dem Schützenwesen die Treue gehalten und in den Wiedergründungsjahren nach dem Krieg seinen Beitrag zum Neuaufbau des Vereinslebens geleistet.

Bis ins hohe Alter rückte er stets aus, erfüllte mit Stolz verschiedene Tätigkeiten bei Prozessionen, übernahm noch 2015 die Talstandarte für die Kompanie in Arzl, nahm sich im Anschluss immer Zeit für seine Kameraden und einen kleinen „Huangart“, ... war in dieser Hinsicht so manchem in der Kompanie ein Vorbild.

Vielen Dank Otto!
Ruhe in Frieden
Deine Schützenkameraden

Bericht: Neuner Hannes



Kapelle am Steinhof, Jerzens, Foto: privat

plantech

eckhart

Bmstr. ECKHART JOSEF
Siedlung 286 c
A-6473 Wenns

Tel.Fax: 05414/86394
mobil: 0650/2511670
plantech.eckhart@aon.at

Planung, Bauleitung, Bauberatung, Fluchtwegplan, Brandschutzplan, Energieausweis

Goaßausstellung 2017

So mancher kleine und große Ziegenfreund fieberte dem Tag der Ausstellung entgegen. Fleißig wurde zu Hause trainiert, um seinen „persönlichen kleinen Star“ trotz gehöriger Meckerei für den „Tag X“ bestmöglich vorzubereiten und den zahlreichen Zuschauern zu präsentieren.



Fast hätte Petrus das Ganze vereitelt und das Ausstellungsgelände mit einer dicken Schneeschicht eingepackt.



Dass eine Ziegenschau kein Honiglecken ist, nicht nur müde sondern auch durstig und hungrig macht, stellte so mancher spätestens beim Verpflegungszelt fest.



Die Jungbauernschaft Wenns versorgte die Besucher mit Speis und Trank, sowie Kuchen – auch zum Mitnehmen.



Zwischendurch ließen es sich einige junge Aussteller nicht nehmen und spielten mit der Steirischen Ziehharmonika auf. Schneidige Stückerln umrahmten das Fest und gaben ihm eine besondere Note.



Vielen Dank an alle Preisrichter, Helfer, Teilnehmer, Besucher und Gönner der Ausstellung!

Bis zum nächsten Jahr ...



*d'Wenner Goaßer
& die Jungbauernschaft Wenns*



lochner

bauprojektmanagement



www.baucontrol.at



Ein abwechslungsreiches Vereinsjahr geht zu Ende.
Vor der Sommerpause veranstalten wir noch am 30.06.2017 ab 14.00 Uhr
einen Grillnachmittag am Klausboden.
Nähere Infos bei Jolanda Sturm 0676/844575230

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und sind ab Oktober mit
neuem Programm wieder für euch da!

Bericht und Fotos: Sieglinde Gundolf





Neues vom TC Raika Pitztal

Die Tennissaison 2017 ist schon voll im Gange und die Mitglieder sind bereits zahlreich in der Freizeitanlage in Arzl anzutreffen.

Die Trainerstunden, durchgeführt von ausgebildeten TrainerInnen, werden von den Kindern und Jugendlichen, sowie den Erwachsenen mit Ehrgeiz und Freude angenommen.

Die Meisterschaftsspiele von zehn gemeldeten Mannschaften konnten mit dem 09. Mai 2017 als Erstes mit den Herren 60 gestartet werden. Jeder ist mit Freude und Ehrgeiz dabei, allen voran die Jugendmannschaften. Bei Heimspielen werden die Spieler immer wieder von vielen Zuschauern unterstützt und angefeuert.

Aber was wäre ein Vereinsleben ohne ein gemütliches Beisammensein? Dafür sorgt im Tennisclublokal Reingard, immer wieder bemüht, die Wünsche der Mitglieder zu erfüllen. Hier sei auch ein großes „Danke“ gesagt.

Der neu gewählte Vorstand konnte sich schon in die Vereinsarbeit einleben und gemeinsam bereits einige Programmpunkte für die Tennis Saison bekanntgeben.



Raich Fabian mit Mama Kerstin

Clubmeisterschaften: Vom 15.08 - 03.09.2017 (Finalspiele)

Gespielt wird unter der Woche und an den Wochenenden.

Am 26.08.2017 für Kinder und Jugendliche mit anschließender Preisverteilung.

Clubabend: Ab Mitte Juli, jeden Freitag ab 18.00 Uhr.

Sämtliche Termine, Spielergebnisse, sowie Vereinsfotos, News und die Chronik können auf der neu gestalteten Homepage www.tc-pitztal.at eingesehen werden, welche immer wieder neu überarbeitet wird.

Neue Mitglieder, Anfänger oder Fortgeschrittene, Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen. Auf eine schöne und erfolgreiche Tennissaison freut sich der TC- Raika Pitztal.

Auskünfte oder Anfragen bei Clubtrainer Thomas Klauser - Staatlich geprüfter Tennislehrer

Tel.:+43 6602629745 Email: training@tc-pitztal.at

Schriftführerin: Klaudia Prantl, Foto: TC- Raika Pitztal



Christina Stürmer rockt im Pitztal

Einzigartiges Open-Air Konzert mit Österreichs erfolgreichster Pop-Künstlerin am 9. Dezember 2017 im Hochzeiger Skigebiet.

Am Samstag, 9. Dezember 2017 heißt es „Ski & Concert“ am Hochzeiger im Pitztal. Christina Stürmer, Österreichs erfolgreichste Pop-Künstlerin wird die Open-Air Bühne auf 2.000 m rocken und den neuen Skiwinter im Hochzeiger Skigebiet musikalisch willkommen heißen.

Die Fans dürfen sich auf einen ganz besonderen Act vor einer traumhaften Bergkulisse und eine einzigartige Atmosphäre freuen.

Der Start in die neue Hochzeiger Skisaison ist eine Woche vorher, am Freitag, 1.12.2017 geplant.

1. Wenner Sommernachtsfest

Beginn
20:15 Uhr

SAMSTAG // 19. August 2017 // Wenner Unterdorf

ab 20:30 Uhr - musikalische Umrahmung der MK Wenns

ca 21:30 Uhr - Uans, Zwoa, Drei ... aus Tirol

!!! Eintritt frei !!!

**!!! mit großer Bunkerbar &
Weinlaube !!!**

Für Speis und Trank
sorgen die Wenner
Vereine!





Am Samstag, den 18. März 2017, fand der gemeinsame Skitag vom Sportverein Wenns statt. Heuer hat uns der Skitag ins Zillertal – „Zillertal Arena“ geführt. Mit einem vollbesetzten Bus starteten wir bereits um 07.00 Uhr früh los. Vom Betriebsleiter sind wir von Zell am Ziller durch das Skigebiet bis nach Gerlos geführt worden. Trotz des schlechten Wetters hatten wir bis Mittag alles abgefahren was auf dem Plan stand. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es für einen Teil der Gruppe am Nachmittag weiter.



Die restliche Gruppe hatte bereits nach dem Mittagessen mit dem Apres Ski begonnen. Später haben sich wieder Alle an der Talstation von Gerlos getroffen und noch ein, zwei Gläser gemeinsam getrunken, bevor es wieder Richtung Wenns ging.



Zum Abschluss eines schönen Skitages haben wir uns noch entschlossen, einen kleinen Abstecher zum Pitztaler Hof zu machen und dort nochmals gemütlich den Abend ausklingen zu lassen.

Dressen Sportverein Wenns

Am 06. April 2017 war es soweit, dass wir endlich die neuen Sportvereindressen austeilen durften. Das neue Design fand bei den Mitgliedern sehr großen Anklang und so wurden wieder über 40 Dressen bestellt. Damit die Sportvereindressen nicht nur vom Design bestechen sondern auch finanziell sehr lukrativ sind, möchten wir uns bei unseren langjährigen Sponsoren recht herzlich bedanken.

Elektro Wultschnig

Raiffeisenbank Pitztal

Tischlerei Krismer



Foto Raddresses: Breonix, Chris Walch

Der Sportverein möchte über die weiteren Termine informieren:
Rad- und Nordic Walking Treff ist bereits gestartet (jeden Donnerstag)

24.06.2017	Herz Jesu Feuer am Mühlhopfen mit Kindern vom Sportverein
09.07.2017	Schweintal Trophy mit Hirschbergkombi
29.07. bzw. 12.08.2017	Überraschung und Übernachtung mit Kindern (Datum wetterabhängig)
19.08.2017	Teilnahme beim Sommernachtsfest
03.09. bzw. 10.09.2017	Almfrühstück (Datum wetterabhängig)
24.11.2017	Jahreshauptversammlung

Wir haben uns auch bereits Gedanken für eine Überraschung der Kinder mit Grillen und Zelten gemacht. Soviel können wir schon mal verraten – ohne Zelten am Klausboden wird es wohl nicht gehen.

Den genauen Termin, der natürlich wetterabhängig ist, werden wir euch noch bekanntgeben.

Der Sportverein Wenns wünscht allen einen schönen Sommer und viele gemeinsame Bikeausfahrten oder Walkingtouren.

Bericht: Daniela Lechthaler, Fotos: Christian Schlatter



Florian trifft Cäcilia - Rückblick

Dass die Schutzheiligen der Musikanten und der Feuerwehr sehr harmonisch nebeneinander existieren können, wurde im Rahmen der Florianimesse deutlich gezeigt. Erstmals gestalteten die Mitglieder der Musikkapelle Wenns den Festgottesdienst zu Ehren des Heiligen Florian für unsere Feuerwehr. Nach intensiver und doch recht aufwändiger Probenarbeit wurden

im Rahmen dieser Messe großartige sakrale Werke dargeboten. Der musikalische Bogen spannte sich von der Renaissance über das Barock, von der Romantik bis zur zeitgenössischen Musik. Ein voller Kirchenraum war Wertschätzung für die Arbeit beider Vereine. Kommandant Norbert Reheis bedankt sich im Anschluss im Namen seiner Kameraden für die Gestaltung,

aber auch für die gute Zusammenarbeit während des ganzen Jahres. Inzwischen wurden bereits wieder die Proben für die Sommerkonzerte aufgenommen. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher bei unseren Platzkonzerten.

Beim Bezirksmusikfest am 02. Juli 2017 am Piller werden wir auch an der Marschwertung teilnehmen und im Anschluss daran im Festzelt konzertieren. Die Unterstützung durch zahlreiche Fans würde uns sehr freuen.

Im Rahmen der Jungbläserwoche, die heuer als Camp im Hochzeigerhaus stattfindet, werden die Abschlusskonzerte am Samstag, den 26. August 2017, im Gemeindesaal Wenns absolviert. Hierzu folgt ein gesonderter Postwurf.

Bericht und Fotos: Christian Perkhofner



Ehrenmitglied Deutschmann Herbert – Nachruf

In den Mitgliederlisten der Musikkapelle Wenns scheint der Name Deutschmann („Hoarliger“) sehr häufig auf. Einer davon ist der verstorbene Musikkamerad Herbert Deutschmann aus Auders. Er verstarb am 19. Mai 2017 nach längerer Krankheit im 69. Lebensjahr.



Schon in jungen Jahren trat er der MK Wenns bei und blieb dieser 43 Jahre lang treu. Herbert erlernte vorerst das Blasen auf dem Horn, wo er auch in der Militärmusikapelle Salzburg als Militärmusiker seinen Präsenzdienst ableistete. Ebendort knüpfte er Kontakte mit einigen Musikkameraden, die bis zu seinem Ableben aufrecht erhalten blieben. Zurück in seiner Heimatkapelle stieg er auf die Zugposaune um und war damit der erste Zugposaunist der MK Wenns. Den größten Teil seiner Mitgliedschaft blies er auf dem Bariton. In der Kapelle war Herbert stets ein verlässlicher und eifriger Musikant, besonders in verschiedenen Kleingruppen (Turmblasen, Begräbnisse, Wenner Dorfmusikanten, Alphornbläser) war sein musikalisches Talent gefragt. Herbert investierte auch viel Zeit als Funktionär, wo er Jahrzehnte als Trachtenwart fungierte. Für seine langjährige Mitgliedschaft und sein verdienstvolles Wirken in der Kapelle wurde er 2012 nach 43 aktiven Jahren in die Reihe der Ehrenmitglieder aufgenommen.

Die KameradInnen der Musikkapelle Wenns werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten. Am 23. Mai 2017 wurde Herbert mit allen musikalischen Ehren zu Grabe getragen.

Einladung zum „SUNTIHÖNSTÄG“ (Wenner Kirchtag)



„Suntihönstäg“, so benannte man früher den Wenner Kirchtag („Sunti“ = Sankt und „Höns“ = Heiliger Johannes). Diese Bezeichnung war in unserem Ort bekannt und gebräuchlich. Wir möchten die Wenner Bevölkerung herzlich zum „Suntihönstäg 2017“ am

Sonntag, den 25. Juni 2017 im Mehrzwecksaal einladen

● **Einmarsch zum Festgottesdienst**
mit der Musikkapelle, der Schützenkompanie
und der Freiwilligen Feuerwehr

● **Kirchtagsprozession**

● **Frühschoppen**
mit der Musikkapelle Arzl



Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.
GRILLHENDL (zubereitet vom heimischen Metzger)
KAFFEE und KUCHEN
AUCH ZUM MITNEHMEN!

Auf euer Kommen freuen
sich die Mitglieder der



immer aktuell auf www.mk-wenns.at



Sommer 2017 - Platzkonzerte beim Musikpavillon

Mittwoch, 12. Juli - Kulturabend
Freitag, 21. Juli - Platzkonzert
Freitag, 28. Juli - Platzkonzert
Samstag, 2. Sept. - Abschlusskonzert der Bläserwoche des MB-Imst in Wenns



Freitag, 4. Aug. - Platzkonzert
Freitag, 18. Aug. - Platzkonzert
Freitag, 25. Aug. - Platzkonzert

...jeden
Sonntag
frische
Rippelen!

Hochzeiger Haus
BERGGASTHOF



DAS NEUE HOCHZEIGER HAUS

MITTEN IM WANDERGEBIET BEI DER PANORAMABAHN

- * PANORAMATERRASSE * KLETTERPARCOURS MIT SPIELPLATZ
- * NUR 40 MINUTEN GEHZEIT VON DER GONDELBAHN
- * FEIERN WIE HOCHZEITEN, GEBURTSTAGE ODER FAMILIENFESTE MÖGLICH

INFOS & RESERVIERUNGEN UNTER: 05414 / 87 215 ODER WWW.HOCHZEIGERHAUS.AT



CAFE · RESTAURANT
Pitz Park
Wasser · Spiel · Sport · PITZTAL

NEUE
EISBECHER!

Das RESTAURANT im Pitz Park

- Jeden Mittwoch im Juni & ab 6.9.: Unser beliebter „MÄDELSABEND“
- Jeden Mittwoch im Juli & August: „FRISCHE GRILLHENDL“ vom Krug
- Am 17. Juni: „DAS PITZ PARK FEST“ mit Zaubershow uvm.

Infos & Reservierungen unter: 05414 / 87 774 oder www.pitzpark.eu

